



Drucker C2326, C3224, C3326, C3426, CS331, CS431, CS439

Benutzerhandbuch

Juli 2024

www.lexmark.com

Gerätetyp:

1500

Modelle:

218, 638, 836, 8c6, 8c9

Inhalt

- Sicherheitshinweise.....5**
 - Konventionen..... 5
 - Produktaussagen..... 5
- Informationen zum Drucker..... 8**
 - Suchen nach Informationen zum Drucker.....8
 - Ermitteln der Seriennummer des Druckers..... 9
 - Druckerkonfigurationen.....10
 - Verwenden des Bedienfelds.....10
 - Anpassen des Startbildschirms..... 12
 - Bedeutung der Kontrollleuchtenstatus.....12
 - Auswählen des Papiers..... 12
- Einrichten, Installieren und Konfigurieren..... 18**
 - Auswahl eines Druckerstandorts..... 18
 - Anschließen von Kabeln.....19
 - Installieren optionaler Fächer..... 19
 - Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen..... 20
 - Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien..... 22
 - Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware..... 26
 - Arbeiten im Netzwerk..... 30
 - Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen.....34
- Sichern des Druckers..... 35**
 - Löschen des Druckerspeichers..... 35
 - Wiederherstellen der Werksvorgaben.....35
 - Hinweis zu flüchtigem Speicher..... 35
- Drucken.....36**
 - Von einem Computer aus drucken.....36
 - Drucken über ein Mobilgerät..... 36
 - Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge..... 37
 - Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen..... 38
 - Drucken aus einem Cloud Connector-Profil..... 40
 - Drucken von Schriftartmusterlisten..... 40

Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien.....	40
Abbrechen eines Druckauftrags.....	40
Anpassen des Tonerauftrags.....	41
Verwenden der Druckermenüs.....	42
Menüzuordnung.....	42
Gerät.....	42
Drucken.....	52
Papier.....	58
Netzwerk/Anschlüsse.....	59
Sicherheit.....	72
Cloud Connector.....	76
Berichte.....	76
Fehlerbehebung.....	77
Wartung des Druckers.....	78
Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile.....	78
Materialbenachrichtigungen konfigurieren.....	78
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen.....	78
Anzeigen von Berichten.....	79
Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Teilen.....	79
Ersetzen von Verbrauchsmaterialien und Teilen.....	83
Reinigen der Druckerteile.....	92
Sparen von Energie und Papier.....	97
Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort.....	98
Transportieren des Druckers.....	98
Beheben eines Problems.....	99
Druckqualitätsprobleme.....	99
Druckprobleme.....	100
Der Drucker reagiert nicht.....	128
Probleme mit der Netzwerkverbindung.....	129
Probleme mit Verbrauchsmaterial.....	131
Beseitigen von Staus.....	132
Probleme mit der Papierzufuhr.....	143
Probleme mit der Farbqualität.....	146
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....	149

Recyceln und Entsorgen.....	150
Recycling von Lexmark Produkten.....	150
Recycling der Verpackung von Lexmark.....	150
Hinweise.....	151
Index.....	161

Sicherheitshinweise






Konventionen

Hinweis: Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.

Warnung: Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.








VORSICHT: *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.






Verschiedene Vorsichtshinweise:

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.

Produktaussagen

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Falls weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und stecken Sie alle Kabel am Drucker aus.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
 - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
 - Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
 - Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
 - Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
 - Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.


Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

Dieses Produkt erzeugt bei normalem Betrieb eventuell kleine Mengen Ozon und kann mit einem Filter ausgestattet werden, der die Ozonkonzentration so senkt, dass sie weit unter den empfohlenen Expositionsgrenzwerten liegt. Zur Vermeidung einer hohen Ozonkonzentration bei intensivem Gebrauch sollten Sie dieses Produkt in einer gut-belüfteten Umgebung aufstellen und die Ozon- und Abgasfilter gemäß den Anweisungen zur Produktwartung ersetzen. Wenn sich in den Anweisungen zur Produktwartung keine Angaben zu Filtern befinden, verfügt dieses Produkt nicht über Filter, die ausgetauscht werden müssen.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.

Informationen zum Drucker

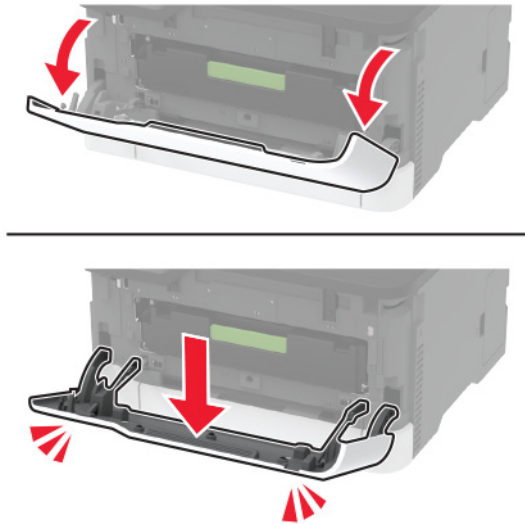
Suchen nach Informationen zum Drucker

Sie suchen etwas?	Hier finden Sie es
Anweisungen zur Ersteinrichtung	Siehe Dokumentation zur Einrichtung zu Ihrem Drucker.
<ul style="list-style-type: none"> • Druckersoftware • Drucker- oder Faxtreiber • Drucker-Firmware • Dienstprogramm 	Besuchen Sie die Seite www.lexmark.com/downloads , suchen Sie dort nach Ihrem Druckermodell, und wählen Sie schließlich im Menü "Typ" den benötigten Treiber, die Firmware oder das Dienstprogramm aus.
<ul style="list-style-type: none"> • Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien • Einlegen von Papier • Konfigurieren der Druckereinstellungen • Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos • Einrichten und Verwenden der Druckersoftware • Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk • Pflege und Wartung des Druckers • Fehlerbehebung und Problemlösung 	<p><i>Informationscenter</i> – Besuchen Sie die Seite http://infoserve.lexmark.com.</p> <p>Anleitungs-Videos – Besuchen Sie die Seite https://infoserve.lexmark.com/idv/.</p>
Hilfeinformationen zum Verwenden der Druckersoftware	<p>Hilfe für Betriebssysteme Microsoft Windows oder Macintosh – Öffnen Sie ein Drucker-Softwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf Hilfe.</p> <p>Klicken Sie auf , um kontextbezogene Informationen anzuzeigen.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert. • Je nach Betriebssystem befindet sich die Druckersoftware im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.
<ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation • Unterstützung im Live Chat • E-Mail-Support • Sprachunterstützung 	<p>Gehen Sie zu http://support.lexmark.com.</p> <p>Hinweis: Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendiensts anzuzeigen.</p> <p>Kundendienst-Kontaktinformationen für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Website oder auf der gedruckten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.</p> <p>Halten Sie die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ort und Datum des Kaufs • Gerätetyp und die Seriennummer <p>Weitere Informationen finden Sie unter "Ermitteln der Seriennummer des Druckers" auf Seite 9.</p>

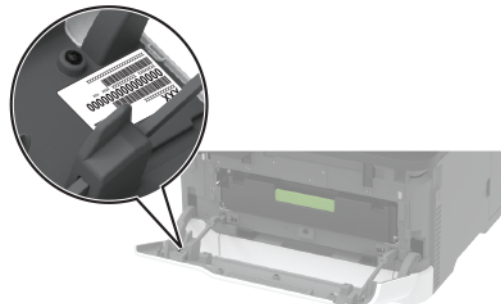
Sie suchen etwas?	Hier finden Sie es
<ul style="list-style-type: none">• Sicherheitshinweise• Rechtliche Hinweise• Garantieinformationen• Informationen zum Umweltschutz	<p>Die Garantieinformationen variieren je nach Land oder Region:</p> <ul style="list-style-type: none">• USA – Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter http://support.lexmark.com.• Andere Länder und Regionen—Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers. <p><i>Produktinformationen</i>—Siehe Dokumentation zu Ihrem Drucker oder unter http://support.lexmark.com.</p>

Ermitteln der Seriennummer des Druckers

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.



- 2 Die Seriennummer des Druckers befindet sich hinter der vorderen Klappe.



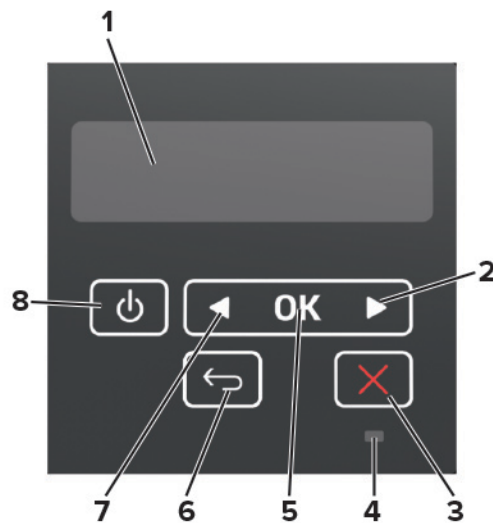
Druckerkonfigurationen



1	Bedienfeld Hinweis: Das Erscheinungsbild kann je nach Ihrem Druckermodell variieren.
2	Standardablage
3	Manuelle Zuführung
4	Standard-250-Blatt-Fach
5	Optionales 250-Blatt-Fach Hinweis: Nur auf einigen Druckermodellen unterstützt.

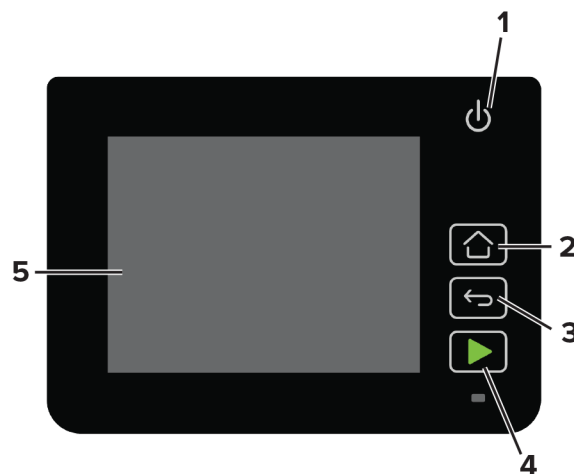
Verwenden des Bedienfelds

Drucker Lexmark C3224, Lexmark C3326, Lexmark CS331



	Bedienfeldkomponente	Funktion
1	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie Drucker Meldungen und den Verbrauchsmaterialstatus an. • Einrichten und Inbetriebnahme des Druckers.
2	Rechtspfeil-Taste	<ul style="list-style-type: none"> • Blättern Sie durch Menüs, oder wechseln Sie zwischen Bildschirmen und Menüoptionen. • Erhöhen Sie den numerischen Wert einer Einstellung.
3	Stopp- oder Abbrechen-Taste	Abbrechen des aktuellen Auftrags.
4	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.
5	Auswählen (Schaltfläche)	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie eine Menüoption aus. • Speichern Sie die in einer Einstellung vorgenommenen Änderungen.
6	Zurück (Schaltfläche)	Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm.
7	Linkspfeil-Taste	<ul style="list-style-type: none"> • Blättern Sie durch Menüs, oder wechseln Sie zwischen Bildschirmen und Menüoptionen. • Verringern des numerischen Werts einer Einstellung.
8	Netztaste	Schalten Sie den Drucker ein oder aus. Hinweis: Zum Ausschalten des Druckers halten Sie die Netztaste für fünf Sekunden gedrückt.

Drucker Lexmark C2326, Lexmark C3426, Lexmark CS431, Lexmark CS439



	Bedienfeldkomponente	Funktion
1	Netztaste	Schalten Sie den Drucker ein oder aus. Hinweis: Zum Ausschalten des Druckers halten Sie die Netztaste für fünf Sekunden gedrückt.
2	Home (Schaltfläche)	Zurückkehren zum Startbildschirm.
3	Zurück (Schaltfläche)	Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm.
4	Start (Taste)	Starten Sie einen Auftrag.
5	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.

	Bedienfeldkomponente	Funktion
6	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie Druckermeldungen und den Verbrauchsmaterialstatus an. • Einrichten und Inbetriebnahme des Druckers.

Anpassen des Startbildschirms

Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

- 1 Klicken Sie auf dem Bedienfeld auf **Einstellungen > Gerät > Sichtbare Symbole auf Startbildschirm**.
- 2 Wählen Sie die Symbole, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Bedeutung der Kontrollleuchtenstatus

Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet.
Blau	Der Drucker ist eingeschaltet oder bereit.
Blau blinkend	Der Drucker verarbeitet gerade Daten.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.
Gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.

Auswählen des Papiers

Richtlinien für Papier

Verwenden Sie das geeignete Papier, um Papierstaus zu vermeiden und einen störungsfreien Druck zu gewährleisten.

- Verwenden Sie stets neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie kein beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Beachten Sie diese Faktoren vor dem Drucken.

Gewicht

Die Fächer sind auf Papier mit vertikaler Faserrichtung mit einem Gewicht von 60 bis 162g/m² ausgelegt. Papier unter 60g/m² ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden.

Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßiges Wellen kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Die Wellung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Wir empfehlen die Verwendung von Papier mit 50 Sheffield-Punkten.

Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Das Aussetzen des Papiers an Feuchtigkeitsschwankungen, kann sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken.

Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers.

Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 162g/m² wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zersetztem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- Chemisch behandelte Papiere, die zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier verwendet werden. Sie werden auch als kohlefreies Papier, selbstdurchschreibendes Kopierpapier (CCP) oder kohlepapierfreies Papier (NCR) bezeichnet.
- Vordrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können.
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann.
- Vordrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) erforderlich ist, die größer oder kleiner ist als $\pm 2,3$ mm ($\pm 0,09$ Zoll). Zum Beispiel Optical Character Recognition (OCR, optische Zeichenerkennung).

Manchmal kann die Registereinstellung mit einer Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.

- Beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier.
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier.
- Papiersorten die nicht EN12281:2002 (europäisch) entsprechen.
- Papier mit einem Gewicht unter 60g/m^2 (16lb).
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente.

Verwenden von Recycling-Papier

Lexmark arbeitet daran, die Umweltauswirkungen von Papier zu reduzieren, indem es seinen Kunden eine Auswahl an Druckmöglichkeiten bietet. Dies erreichen wir u. a. dadurch, dass wir unsere Produkte testen, um sicherzustellen, dass Recyclingpapier verwendet werden kann, d. h. Papier, das zu 30 %, 50 % oder 100 % aus Recyclingmaterial besteht. Wir erwarten, dass recyceltes Papier in unseren Druckern genauso gut funktioniert wie neues Papier. Obwohl es keine offizielle Norm für die Verwendung von Papier in Bürogeräten gibt, verwendet Lexmark die europäische Norm EN 12281 als Standard für die Mindestanforderungen. Um eine breite Palette von Tests zu gewährleisten, umfasst das Testpapier 100 % recyceltes Papier aus Nordamerika, Europa und Asien, und die Tests werden bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 8-80 % durchgeführt. Der Test umfasst den Duplexdruck. Es darf Büropapier sowohl aus erneuerbaren, recycelten als auch aus chlorfreien Materialien verwendet werden.

Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet.
- Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren.
- Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.

- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Verwenden Sie Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.
- Führen Sie stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.
- Legen Sie beim Bedrucken von Briefbögen das Papier in der richtigen Ausrichtung für Ihren Drucker ein. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien*.

Unterstützte Papierformate

Papierformat	Standardmäßiges oder optionales 250-Blatt-Fach	Manuelle Zufuhr	Zweiseitiger Druck
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	✓	✓	✓
A5¹ 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	✓	✓	x
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	✓	✓	x
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	✓	✓	x
Oficio (Mexiko) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	✓	✓	✓
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	✓	✓	x

¹ Standardmäßig wird der Einzug mit der langen Kante unterstützt. Beim Einzug mit der kurzen Kante wird A5 als schmales Papier behandelt.

² Bei Auswahl von "Universal" wird die Seite auf 215,90 x 355,60 mm (8,5 x 14 Zoll) formatiert, sofern nicht anderweitig in der Softwareanwendung festgelegt.

³ Legen Sie schmales Papier so ein, dass die Seite mit der kurzen Kante zuerst in den Drucker eingezogen wird.

⁴ Das 250-Blatt-Standardfach unterstützt bis zu 5 Umschläge gleichzeitig. Das optionale 250-Blatt-Fach unterstützt bis zu 40 Umschläge gleichzeitig.

Papierformat	Standardmäßiges oder optionales 250-Blatt-Fach	Manuelle Zufuhr	Zweiseitiger Druck
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	✓	✓	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	✓	✓	X
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	✓	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	✓
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	✓	✓	✓
Universal^{2,3} 98,4 x 148 mm (3,86 x 5,83 Zoll) bis 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	✓
Universal^{2,3} 25,4 x 25,4 mm (1x1 Zoll) bis 215,9 x 297 mm (8,5 x 11,69 Zoll)	X	X	X
Universal^{2,3} 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll) bis 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	X	X	X
7 3/4 Briefumschlag 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	✓ ⁴	✓	X
9 Briefumschlag 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	✓ ⁴	✓	X
10 Briefumschlag 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	✓ ⁴	✓	X
DL Briefumschlag 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	✓ ⁴	✓	X
C5 Briefumschlag 162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll)	✓ ⁴	✓	X
B5 Briefumschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	✓ ⁴	✓	X
Anderer Briefumschlag 98,4 x 162 mm (3,87 x 6,38 Zoll) bis 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	✓ ⁴	✓	X

¹ Standardmäßig wird der Einzug mit der langen Kante unterstützt. Beim Einzug mit der kurzen Kante wird A5 als schmales Papier behandelt.

² Bei Auswahl von "Universal" wird die Seite auf 215,90 x 355,60 mm (8,5 x 14 Zoll) formatiert, sofern nicht anderweitig in der Softwareanwendung festgelegt.

³ Legen Sie schmales Papier so ein, dass die Seite mit der kurzen Kante zuerst in den Drucker eingezogen wird.

⁴ Das 250-Blatt-Standardfach unterstützt bis zu 5 Umschläge gleichzeitig. Das optionale 250-Blatt-Fach unterstützt bis zu 40 Umschläge gleichzeitig.

Unterstützte Papiersorten

Hinweise:

- Etiketten, Briefumschläge und Karten werden immer mit einer niedrigeren Druckgeschwindigkeit gedruckt.
- Etiketten werden für den gelegentlichen Gebrauch unterstützt, und müssen auf Akzeptanz geprüft werden.

Papiersorte	Standardmäßiges oder optionales 250-Blatt-Fach	Manuelle Zufuhr	Zweiseitiger Druck
Normalpapier	✓	✓	✓
Karten	✓	✓	x
Etiketten	✓	✓	x
Briefumschläge	✓	✓	x



Unterstütztes Papiergewicht

Unterstütztes Papiergewicht

Papiersorte und -gewicht	Standardmäßiges oder optionales 250-Blatt-Fach	Manuelle Zufuhr	Zweiseitiger Druck
Leichtes Papier 60–74,9 g/m ² vertikale Faserrichtung	✓	✓	✓
Normalpapier 75–90,3 g/m ² vertikale Faserrichtung	✓	✓	✓
Schweres Papier 90,3–100 g/m ² vertikale Faserrichtung	✓	✓	✓
Karten 105,1-162 g/m ² vertikale Faserrichtung	✓	✓	x
Karten 105,1-200 g/m ² vertikale Faserrichtung	x	✓	x
Papieretiketten 131 g/m ²	✓	✓	x
Briefumschläge 60–90 g/m ²	✓	✓	x

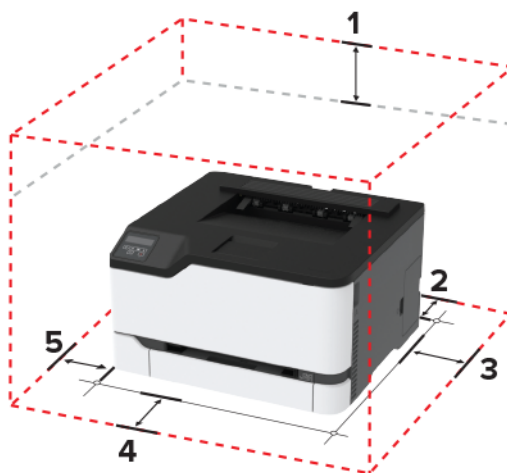
Einrichten, Installieren und Konfigurieren

Auswahl eines Druckerstandorts

- Lassen Sie ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen.
- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf.
- 
VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- 
VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
- Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Halten Sie den Drucker
 - Stets sauber, trocken und staubfrei ist
 - Entfernen Sie Heftklammern und Büroklammern.
 - Keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt ist
 - Weg von direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit
- Beobachten Sie den Temperaturbereich.

Betriebstemperatur	10 bis 32,2°C
--------------------	---------------

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



1	Oben	101 mm
2	Rückseite	102 mm
3	Rechte Seite	76 mm
4	Vorne	76 mm

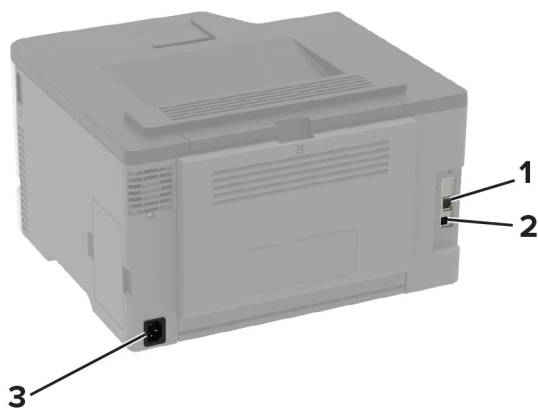
Anschließen von Kabeln

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche nicht während eines Druckvorgangs, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



	Druckeranschluss	Funktion
1	Ethernet-Anschluss	Zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk
2	USB-Druckeranschluss	Schließen Sie den Drucker an einen Computer an.
3	Netzkabelbuchse	Anschließen des Druckers an eine elektrische Steckdose.

Installieren optionaler Fächer

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

- 3 Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung, und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- 4 Richten Sie den Drucker am optionalen Fach aus und setzen Sie den Drucker auf das Fach.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.



- 5 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 6 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 29](#).

Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen

Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

Erstellen eines Cloud Connector-Profiles

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Cloud Connector**.
- 2 Wählen Sie einen Cloud-Dienstanbieter aus.
- 3 Tippen Sie auf **Erstellen** oder **+**.
- 4 Geben Sie einen einmaligen Profilnamen ein.

Hinweis: Wir empfehlen Ihnen, eine PIN zu erstellen, um das Profil zu schützen.

- 5 Tippen Sie auf **OK**, und notieren Sie sich dann den Autorisierungscode.
Hinweis: Der Autorisierungscode ist nur 24 Stunden lang gültig.
- 6 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie Folgendes ein: <https://lexmark.cloud-connect.co>.
- 7 Klicken Sie auf **Weiter**, und stimmen Sie den Nutzungsbestimmungen zu.
- 8 Geben Sie den Autorisierungscode ein, und klicken Sie dann auf **Verbinden**.
- 9 Melden Sie sich beim Konto Ihres Cloud-Dienstanbieters an.
- 10 Gewähren Sie Berechtigungen.
Hinweis: Öffnen Sie das Profil zum Abschließen der Autorisierung innerhalb von 72 Stunden.

Verwalten von Lesezeichen

Erstellen von Lesezeichen

Verwenden Sie Lesezeichen, um häufig verwendete Dokumente zu drucken, die auf Servern oder im Internet gespeichert sind.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Lesezeichen > Lesezeichen hinzufügen**, und geben Sie dann einen Namen für das Lesezeichen ein.
- 3 Wählen Sie einen Adressen-Protokolltyp aus, und gehen Sie anschließend wie folgt vor:
 - Geben Sie bei HTTP und HTTPS die URL ein, für die Sie ein Lesezeichen setzen wollen.
 - Stellen Sie sicher, dass Sie für HTTPS den Hostnamen anstelle der IP-Adresse verwenden. Geben Sie z. B. **myWebsite.com/sample.pdf** anstatt **123.123.123.123/sample.pdf** ein. Stellen Sie sicher, dass der Hostname auch mit dem gemeinsamen Namen (CN) auf dem Serverzertifikat übereinstimmt. Weitere Informationen zur Ermittlung des CNs auf dem Serverzertifikat finden Sie in den Hilfeinformationen zu Ihrem Webbrowser.
 - Geben Sie bei FTP die FTP-Adresse ein. Zum Beispiel: **myServer/myDirectory**. Geben Sie den FTP-Port ein. Port 21 ist der Standardport für das Senden von Befehlen.
 - Für SMB: Geben Sie die Netzwerkordneradresse ein. Beispiel: **myServer\myShare\ myFile.pdf**. Geben Sie den Namen der Netzwerkdomäne ein.
 - Falls erforderlich, wählen Sie den Authentifizierungstyp für FTP und SMB aus.

Um den Zugriff auf das Lesezeichen zu beschränken, geben Sie eine PIN ein.

Hinweis: Die Anwendung unterstützt nur die folgenden Dateitypen: PDF, JPEG, TIFF und HTML-basierte Webseiten. Andere Dateitypen wie DOCX und XLXS werden von einigen Druckermodellen unterstützt.

- 4 Klicken Sie auf **Speichern**.

Erstellen von Ordnern

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Lesezeichen** > **Ordner hinzufügen**, und geben Sie dann einen Namen für den Ordner ein.

Hinweis: Zur Beschränkung des Zugriffs auf den Ordner können Sie eine PIN eingeben.

- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.


Hinweis: Sie können innerhalb eines Ordners Lesezeichen oder weitere Ordner erstellen. Für weitere Informationen zur Erstellung eines Lesezeichens, siehe ["Erstellen von Lesezeichen" auf Seite 21](#).

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Einstellen von Papierformat und Papiersorte

- 1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > **Papier** > **Fachkonfiguration** > **Papierformat/-sorte** > Wählen Sie eine Papierzuführung aus


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- 2 Legen Sie das Papierformat und die Papiersorte fest.

Konfigurieren des Papierformats "Universal"


- 1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > **Papier** > **Medienkonfiguration** > **Universal**

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Laden der Fächer

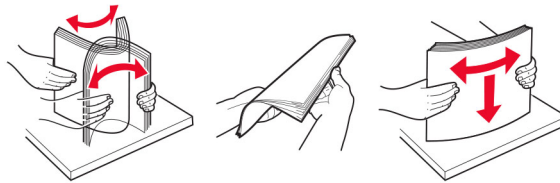
 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.

Hinweis: Zur Vermeidung von Papierstaus nehmen Sie keine Fächer heraus, während der Drucker belegt ist.



- 2** Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

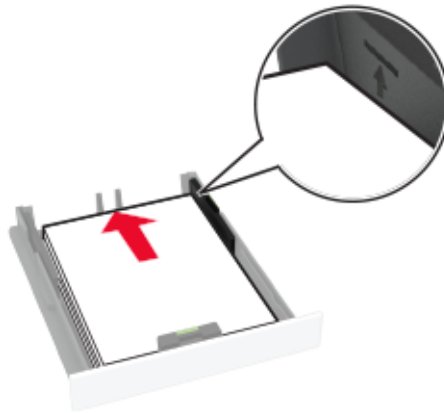


- 3** Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach oben ein.

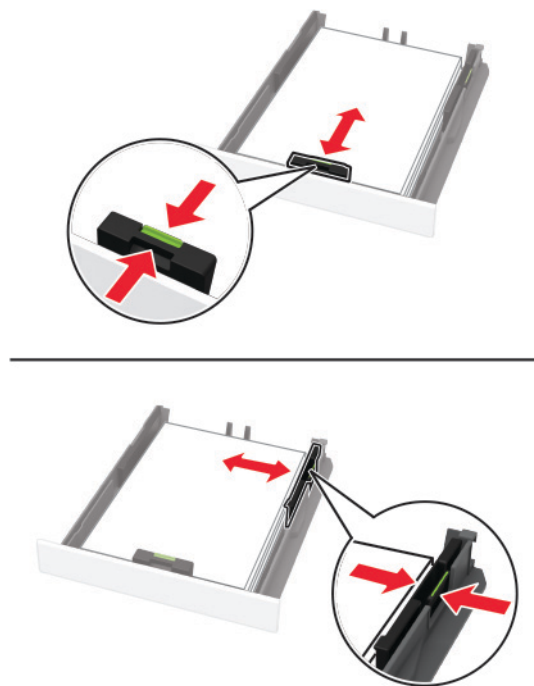


Hinweise:

- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Druck mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in das Fach ein.
- Legen Sie Briefbögen beim zweiseitigen Druck mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach vorn in das Fach ein.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Um Papierstau zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.



4 Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.

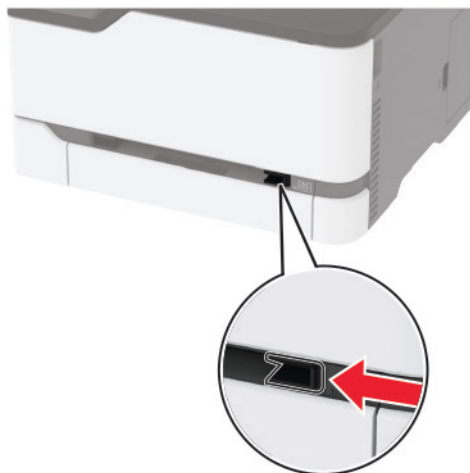


5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Stellen Sie gegebenenfalls Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem eingelegten Papier ein.

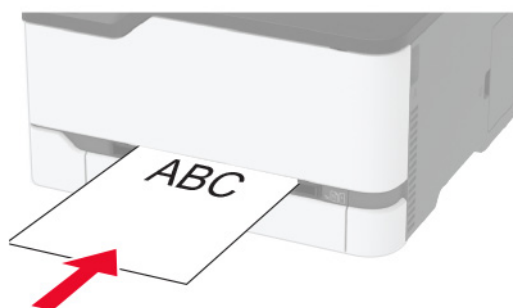
Einlegen von Papier in die manuelle Zufuhr

1 Passen Sie die Papierführung so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.

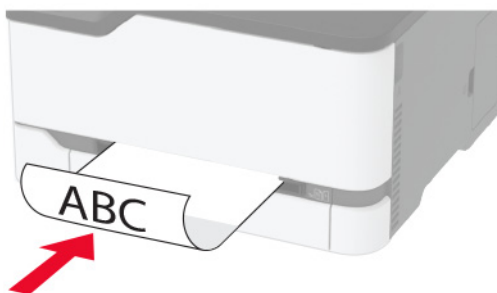


2 Legen Sie ein Blatt Papier mit der Druckseite nach oben ein.

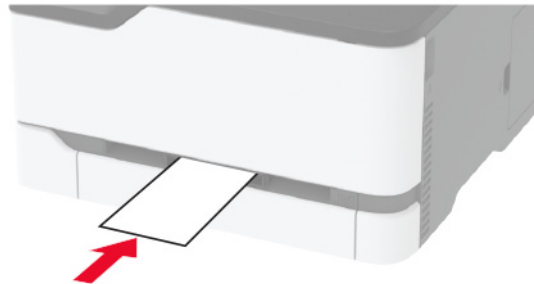
- Legen Sie für einseitiges Drucken Briefbögen mit der Druckseite nach oben und der Vorderkante zuerst in den Drucker ein.



- Legen Sie für zweiseitiges Drucken Briefbögen mit der Druckseite nach unten und der Vorderkante zuletzt in den Drucker ein.



- Legen Sie Briefumschläge so ein, dass die Umschlagklappe nach oben und zur rechten Seite der Papierführung zeigt.



3 Legen Sie Papier ein, bis die Führungskante eingezogen wird.


Hinweise:

- Schieben Sie das Papier nicht zu weit in die manuelle Zufuhr, um Papierstaus zu vermeiden.
- Warten Sie, bis eine Meldung auf dem Display angezeigt wird, bevor Sie ein weiteres Blatt einlegen.

Verbinden von Fächern

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Wählen Sie einen Papiereinzug aus.

3 Legen Sie bei den Fächern, die Sie verbinden, das gleiche Papierformat und die gleiche Papiersorte fest.

4 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Fachkonfiguration

5 Stellen Sie die Fachverbindung auf **Automatisch**.

Hinweis: Stellen Sie zum Lösen der Fachverbindung sicher, dass keine Fächer die gleichen Einstellungen für Papierformat oder Papiersorte haben.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Vergleichen Sie zur Vermeidung von Druckproblemen, ob die Einstellung für die Papiersorte im Drucker dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware

Installieren der Druckersoftware

Hinweise:

- Der Druckertreiber ist im Software-Installationspaket enthalten.

- Bei Macintosh-Computern mit macOS-Version 10.7 oder höher müssen Sie den Treiber nicht installieren, um auf einem AirPrint-zertifizierten Drucker zu drucken. Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, laden Sie den Druckertreiber herunter.
- 1 Sie benötigen eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
 - Von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Software-CD.
 - Besuchen Sie www.lexmark.com/downloads.
 - 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.

Hinzufügen von Druckern zu einem Computer

Führen Sie vor Beginn einen der folgenden Schritte aus:

- Schließen Sie den Drucker und den Computer an dasselbe Netzwerk an. Weitere Informationen zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk finden Sie unter ["Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk" auf Seite 30](#).
- Verbinden Sie den Computer mit dem Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter ["Anschließen des Scanners an den Drucker" auf Seite 33](#).
- Schließen Sie den Drucker mit einem USB-Kabel an den Computer an. Weitere Informationen finden Sie unter ["Anschließen von Kabeln" auf Seite 19](#).

Hinweis: Das USB-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Für Windows-Benutzer

- 1 Installieren Sie den Druckertreiber auf einem Computer.

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie unter ["Installieren der Druckersoftware" auf Seite 26](#).

- 2 Öffnen Sie **Drucker und Scanner**, und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.
- 3 Führen Sie je nach Druckerverbindung einen der folgenden Schritte aus:
 - Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
 - Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
 - Klicken Sie auf **Der gewünschte Drucker ist nicht aufgeführt**, und führen Sie dann im Fenster Drucker hinzufügen die folgenden Schritte aus:
 - a Wählen Sie **Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder Host-Name hinzufügen** und klicken Sie auf **Weiter**.
 - b Geben Sie im Feld Hostname oder IP-Adresse die IP-Adresse des Druckers ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
 - Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- c Wählen Sie einen Druckertreiber aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - d Wählen Sie **Druckertreiber verwenden, der derzeit installiert ist (empfohlen)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

- e Geben Sie einen Druckernamen ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- f Wählen Sie eine Option zur Druckerfreigabe aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- g Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Öffnen Sie auf einem Computer **Drucker & Scanner**.
- 2 Klicken Sie auf **+**, und wählen Sie dann einen Drucker aus.
- 3 Wählen Sie im Menü Verwenden einen Druckertreiber aus.

Hinweise:

- Um den Macintosh-Druckertreiber zu verwenden, wählen Sie entweder **AirPrint** oder **Secure AirPrint** aus.
- Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, wählen Sie den Lexmark Druckertreiber aus. Informationen zum Installieren des Treibers finden Sie unter "[Installieren der Druckersoftware](#)" auf Seite 26.

- 4 Fügen Sie den Drucker hinzu.

Firmware-Aktualisierung

Einige Anwendungen erfordern eine Mindestversion der Gerät-Firmware, um ordnungsgemäß zu funktionieren.

Weitere Informationen über das Aktualisieren der Geräte-Firmware erhalten Sie von Ihrem Lexmark Händler.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > > Gerät > Firmware aktualisieren**.

- 3 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Nach Aktualisierung suchen > Ich stimme zu, Aktualisierung starten**.
- Laden Sie die Flash-Datei hoch.

Hinweis: Um die neueste Firmware zu erhalten, gehen Sie zu www.lexmark.com/downloads, und suchen Sie dann nach Ihrem Druckermodell.

- a Navigieren Sie zur Flash-Datei.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die Firmware-ZIP-Datei extrahiert haben.

- b Klicken Sie Auf **Hochladen > Start**.

Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei

Sie können die Konfigurationseinstellungen Ihres Druckers in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren** oder **Konfiguration importieren**.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 4 Wenn der Drucker Anwendungen unterstützt, gehen Sie wie folgt vor:
 - a Klicken Sie auf **Apps** > und wählen Sie die Anwendung > **Konfigurieren**.
 - b Klicken Sie auf **Exportieren** oder **Importieren**.

Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
 - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
 - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Arbeiten im Netzwerk

Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk

Hinweis: Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:
Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- Das Ethernet-Kabel ist nicht an den Drucker angeschlossen.

Verwenden des Assistenten zur WLAN-Einrichtung im Drucker

Hinweise:


- Diese Anweisungen gelten nur für einige Druckermodelle.
- Stellen Sie vor der Verwendung des Assistenten sicher, dass die Firmware des Druckers aktualisiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Firmware-Aktualisierung" auf Seite 28](#).

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm  > **Jetzt einrichten**.
- 2 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkkenwort ein.
- 3 Tippen Sie auf **Fertig**.

Verwenden des Menüs Einstellungen im Drucker

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Installation auf Druckerbedienfeld

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- 2 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkkenwort ein.

Hinweis: Bei WLAN-fähigen Druckermodellen erscheint bei der Ersteinrichtung eine Aufforderung zur WLAN-Netzwerkeinrichtung.

Verwenden des Lexmark Mobile Assistant

- 1 Laden Sie je nach Mobilgerät die App Lexmark Mobile Assistant entweder über Google Play™ oder den App Store herunter.
- 2 Führen Sie je nach Druckermodell einen der folgenden Schritte aus:
 - Berühren Sie im Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Installation mit mobiler App > Drucker-ID**.
 - Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse >  > WLAN >  > Installation mit mobiler App > 

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Drucker-ID anzuzeigen.

Hinweis: Die Drucker-ID ist die SSID des WLAN-Netzwerks des Druckers.

3 Starten Sie die App auf Ihrem Mobilgerät, und akzeptieren Sie anschließend die Nutzungsbedingungen.

Hinweis: Erteilen Sie ggf. Berechtigungen.

4 Tippen Sie auf **Verbindung zum Drucker herstellen > WLAN-Einstellungen aufrufen**.

5 Verbinden Sie Ihr Mobilgerät mit dem WLAN des Druckers.

6 Kehren Sie zur App zurück, und tippen Sie anschließend auf **WLAN-Verbindung einrichten**

7 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkennwort ein.

8 Tippen Sie auf **Fertig**.

Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Hinweis: Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In Ihrem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Adapters.
- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:


Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Verwenden der Tastendruckmethode

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Wi-Fi Protected Setup > Tastendruck-Methode starten


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Verwenden der Methode mit persönlicher Identifikationsnummer (PIN)

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Wi-Fi Protected Setup > Start durch PIN-Eingabe

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.

3 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Um die IP-Adresse zu ermitteln, lesen Sie die dem Zugriffspunkt beigelegte Dokumentation.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.


- 4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- 5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Änderungen.

Konfigurieren von Wi-Fi Direct

Wi-Fi Direct® – eine WLAN-basierte Peer-to-Peer-Technologie, die WLAN-Geräten die direkte Verbindung mit einem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker ermöglicht, ohne dass ein WLAN-Zugriffspunkt (WLAN-Router) nötig ist.

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Wi-Fi Direct.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

- **Wi-Fi Direct aktivieren:** Ermöglicht es dem Drucker, sein eigenes Wi-Fi Direct-Netzwerk zu übertragen.
- **WiFi Direct-Name:** Weist dem Wi-Fi Direct-Netzwerk einen Namen zu.
- **WiFi Direct-Kennwort festlegen:** Weist das Kennwort für die Verhandlung der WLAN-Sicherheit bei Verwendung der Peer-to-Peer-Verbindung zu.
- **Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen:** Anzeigen des Kennworts auf der Netzwerk-Konfigurationsseite.
- **Tastendruckanforderungen autom. best.:** Der Drucker akzeptiert automatisch Verbindungsanforderungen.

Hinweis: Das automatische Akzeptieren von Tastendruckanforderungen ist nicht sicher.

Hinweise:

- Standardmäßig wird das Wi-Fi Direct-Netzwerkkennwort auf dem Druckerdisplay nicht angezeigt. Damit das Kennwort angezeigt wird, aktivieren Sie das Symbol zum Anzeigen des Kennworts. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Sicherheit > Verschiedenes > Anzeige von Kennwort/PIN aktivieren.**
- Um das Kennwort des Wi-Fi Direct-Netzwerks zu ermitteln, ohne es auf dem Druckerdisplay anzuzeigen, navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite.**

Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker

Stellen Sie vor dem Verbinden des mobilen Geräts sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren von Wi-Fi Direct" auf Seite 32.](#)

Verbindung herstellen mit Wi-Fi Direct

Hinweis: Diese Anweisungen gelten nur für Android-Mobilgeräte.

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü "Einstellungen".
- 2 Aktivieren Sie das **WLAN**, und tippen Sie dann auf **Wi-Fi Direct**.
- 3 Wählen Sie den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.
- 4 Bestätigen Sie die Verbindung auf dem Bedienfeld des Druckers.

Verbindung mit WLAN herstellen

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü "Einstellungen".
- 2 Tippen Sie auf **WLAN**, und wählen Sie den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.
Hinweis: Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor dem Wi-Fi Direct-Namen hinzugefügt.
- 3 Geben Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort ein.

Anschließen des Scanners an den Drucker

Stellen Sie vor dem Anschließen des Computers sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren von Wi-Fi Direct" auf Seite 32](#).

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie **Drucker und Scanner**, und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.
- 2 Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, und wählen Sie dann die SSID des Druckers aus.
- 3 Notieren Sie die achtstellige PIN des Druckers auf dem Druckerdisplay.
- 4 Geben Sie die PIN auf dem Computer ein.
Hinweis: Wenn der Druckertreiber noch nicht installiert ist, lädt Windows den entsprechenden Treiber herunter.


Für Macintosh-Benutzer

- 1 Klicken Sie auf das WLAN-Symbol und wählen Sie dann den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.
Hinweis: Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor der SSID hinzugefügt.
- 2 Zeigen Sie die Wi-Fi Direct SSID an.

Hinweis: Sie können Ihr Mobilgerät nach dem Trennen der Wi-Fi Direct-Verbindung wieder mit dem vorherigen WLAN-Netzwerk verbinden.

Deaktivieren des WLAN-Netzwerks

Hinweis: Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.


- 1 Navigieren Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:
Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter > Standardnetzwerk
Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.
- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Überprüfen der Druckerverbindung

- 1 Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite.

Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.


- 2 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Seite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.

Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzkabel nicht eingesteckt oder fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Administrator, um das Problem zu beheben.

Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen

Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Berichte > Menüeinstellungsseite

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Sichern des Druckers


Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen flüchtiger Speicher oder zwischengespeicherter Daten schalten Sie den Drucker aus.

Zum Löschen nicht flüchtiger Speicher oder einzelner Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebetteter Lösungen gehen Sie wie folgt vor:

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen außer Betrieb > Alle Infos im nicht flüchtigen Speicher bereinigen


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Wählen Sie entweder **Ersteinrichtung starten** oder **Drucker offline belassen** aus.

Wiederherstellen der Werksvorgaben

1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Standardeinstellungen wiederherstellen

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Wählen Sie hierzu **Alle Einstellungen wiederherstellen** aus.

Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um Informationen zum Betriebssystem, zu Geräteeinstellungen sowie Netzwerkinformationen zu speichern.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

Drucken

Von einem Computer aus drucken

Hinweis: Für Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Lexmark™ Mit Mobile Print können Sie Dokumente und Bilder direkt an ein unterstütztes Lexmark Gerät senden.

- 1 Öffnen Sie zuerst das Dokument, und senden Sie es dann an Lexmark Mobile Print oder geben Sie es an Lexmark Mobile Print frei.

Hinweis: Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Anwendung.



- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria-Druckdienst

Hinweis: Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

Mopria® Der Druckdienst ist eine Mobile Printing-Lösung für Mobilgeräte mit Android™ Version 5.0 oder höher. So können Sie direkt auf jedem Mopria-zertifizierten Drucker drucken.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die Mopria-Druckdienst-Anwendung aus Google Play herunterladen und in Ihrem Mobilgerät aktivieren.

- 1 Öffnen Sie auf Ihrem mobilen Android-Gerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Tippen Sie auf .

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint


Hinweis: Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

Die AirPrint-Softwarefunktion ist eine mobile Drucklösung, mit der Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten-Drucker drucken können.

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass das Apple-Gerät und der Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind. Wenn das Netzwerk über mehrere drahtlose Hubs verfügt, stellen Sie sicher, dass beide Geräte mit demselben Subnetz verbunden sind.
- Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.

1 Wählen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument aus Ihrem Dateimanager aus, oder starten Sie eine kompatible Anwendung.

2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.

3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.

4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Wi-Fi Direct®




Hinweis: Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

Wi-Fi Direct ist ein Druckdienst, mit dem Sie auf jedem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker drucken können.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Mobilgerät an das WLAN des Druckers angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker](#)" auf Seite 32.

1 Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.

2 Abhängig von Ihrem Mobilgerät befolgen Sie einen der folgenden Schritte:

- Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- Tippen Sie auf  > **Drucken**.

3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.

4 Drucken Sie das Dokument.

Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge

Verwenden des Bedienfelds

1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Sicherheit** > **Druckeinrichtung für vertrauliche Jobs**.

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Über den Embedded Web Server

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die Drucker-IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Sicherheit > Einstellungen für den vertraulichen Druck**.

3 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Option	An
Max. ungültige PINs	Beschränken Sie die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. Hinweis: Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.
Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge	Legen Sie das Zeitlimit für vertrauliches Drucken fest. Hinweis: Angehaltene Aufträge "Vertraulich" werden im Drucker gespeichert, bis sie freigegeben oder manuell gelöscht werden.
Ablaufzeit für Wiederholungsaufträge	Legen Sie das Zeitlimit für Druckaufträge fest, die Sie wiederholen möchten. Hinweis: Angehaltene Aufträge "Wiederholung" werden im Drucker für den erneuten Druck gespeichert.
Ablaufzeit für Abgleichauftrag	Legen Sie das Zeitlimit so fest, dass der Drucker eine Kopie ausdruckt und Sie die Qualität der Kopie überprüfen können, bevor er die restlichen Kopien druckt. Hinweis: Bestätigte Aufträge drucken eine Kopie, damit Sie diese überprüfen können, bevor die restlichen Exemplare gedruckt werden.
Ablaufzeit für reservierte Aufträge	Legen Sie das Zeitlimit für Druckaufträge fest, die Sie für einen späteren Druck im Drucker speichern möchten. Hinweis: Angehaltene Aufträge "Reserviert" werden nach dem Drucken automatisch gelöscht.
Anhalten aller Aufträge erfordern	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
Doppelte Dokumente beibehalten	Stellen Sie den Drucker so ein, dass alle Dokumente mit demselben Dateinamen gedruckt werden.

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

Für Windows-Benutzer

1 Klicken Sie bei einem geöffneten Dokument auf **Datei > Drucken**.

2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.

3 Klicken Sie auf **Drucken und Zurückhalten**.

4 Wählen Sie **"Drucken und Zurückhalten" verwenden** aus, und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu.

- 5 Wählen Sie den Druckauftragstyp aus (Vertraulich, Wiederholen, Reservieren oder Überprüfen).
Wenn Sie **Vertraulich** auswählen, sichern Sie den Druckauftrag mit einer persönlichen Identifikationsnummer (PIN).
- 6 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.
- 7 Geben Sie den Druckauftrag am Druckerbedienfeld frei.
 - Navigieren Sie bei vertraulichen Druckaufträgen zu:
Angehaltene Aufträge > Benutzernamen auswählen > **Vertraulich** > PIN eingeben > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**.
 - Navigieren Sie bei anderen Druckaufträgen zu:
Angehaltene Aufträge > Benutzernamen auswählen > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**.

Hinweis: Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Für Macintosh-Benutzer

Verwenden von AirPrint

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei** > **Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü unter dem Menü Ausrichtung die Option **PIN-Druck** aus.
- 3 Aktivieren Sie **Drucken mit PIN**, und geben Sie dann eine vierstellige PIN ein.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.
- 5 Geben Sie den Druckauftrag am Druckerbedienfeld frei. Navigieren Sie zu:
Angehaltene Aufträge > Computernamen auswählen > **Vertraulich** > PIN eingeben > Druckauftrag auswählen > **Drucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Verwenden des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei** > **Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü unter dem Menü Ausrichtung die Option **Drucken und Zurückhalten** aus.
- 3 Wählen Sie **Vertraulicher Druck** aus, und geben Sie anschließend eine vierstellige PIN ein.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.
- 5 Geben Sie den Druckauftrag am Druckerbedienfeld frei. Navigieren Sie zu:
Angehaltene Aufträge > Computernamen auswählen > **Vertraulich** > Druckauftrag auswählen > PIN eingeben > **Drucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Drucken aus einem Cloud Connector-Profil

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Cloud Connector**.
- 2 Wählen Sie einen Cloud-Dienstanbieter aus, und wählen Sie dann ein Profil aus.

Hinweis: Weitere Informationen zum Erstellen eines Cloud Connector-Profiles finden Sie unter "[Erstellen eines Cloud Connector-Profiles](#)" auf Seite 20.


- 3 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie dann eine Datei aus.
Ändern Sie ggf. die Einstellungen.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie eine unterstützte Datei auswählen.

- 4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken von Schriftartmusterlisten


- 1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:
Einstellungen > Berichte > Drucken > Schriftarten drucken

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- 2 Wählen Sie ein Schriftartbeispiel aus.

Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Einstellungen > Drucken > Layout > Trennseiten > Zwischen Kopien

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- 2 Drucken Sie das Dokument.

Abbrechen eines Druckauftrags

Über die Druckerbedienerkonsole

Gehen Sie bei Touchscreen-Druckermodellen folgendermaßen vor:

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Auftrag abbrechen**.
- 2 Wählen Sie einen abzubrechenden Auftrag aus.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf .


Computer

- 1 Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.
 - Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und öffnen Sie dann die Druckwarteschlange.
- 2 Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus.

Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerauftrag

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- 2 Passen Sie die Einstellung an.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Verwenden der Druckermenüs

Menüzuordnung

Gerät	<ul style="list-style-type: none"> • Einstellungen • Eco-Modus • Druckerferne Bedienerkonsole² • Benachrichtigungen • Energiemanagement 	<ul style="list-style-type: none"> • Erfassung anonymer Daten • Werksvorgaben wiederherstellen • Wartung • Sichtbare Startbildschirm-Symbole¹ • Druckerinformationen
Drucken	<ul style="list-style-type: none"> • Layout • Einrichtung • Qualität 	<ul style="list-style-type: none"> • PostScript • PCL • Bild
Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkonfiguration 	<ul style="list-style-type: none"> • Medien-Konfiguration
Netzwerk/Anschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkübersicht • WLAN • Wi-Fi Direct • Ethernet • TCP/IP • SNMP 	<ul style="list-style-type: none"> • IPSec • 802.1x • LPD-Konfiguration • HTTP-/FTP-Einstellungen • USB • Externen Netzwerkzugriff einschränken
Sicherheit ²	<ul style="list-style-type: none"> • Anmeldemethoden • Zertifikatsverwaltung • Anmeldeeingrenzung 	<ul style="list-style-type: none"> • Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge • Temporäre Dateien löschen • Verschiedenes
Cloud-Anschluss ¹	Anschlüsse aktivieren/deaktivieren	
Berichte	<ul style="list-style-type: none"> • Menüeinstellungen (Seite) • Gerät 	<ul style="list-style-type: none"> • Drucken • Netzwerk
Fehlerbehebung	Testseite drucken	
¹ Nur auf einigen Druckermodellen verfügbar. ² Bei einigen Druckermodellen kann dieses Menü nur über den Embedded Web Server konfiguriert werden.		

Gerät

Einstellungen

Menüoption	Beschreibung
Anzeigesprache [Sprachenliste]	Legen Sie fest, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird.
Land/Region [Liste der Länder oder Regionen]	Identifizieren Sie das Land oder die Region, in dem bzw. in der der Drucker für den Betrieb konfiguriert wurde.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Ersteinrichtung ausführen Nein* Ja	Führen Sie den Konfigurationsassistenten aus.
Tastatur Tastaturtyp [Sprachenliste]	Wählen Sie eine Sprache als Tastaturtyp. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Es können möglicherweise nicht alle Tastaturtyp-Werte angezeigt werden oder eine bestimmte Hardware ist erforderlich, damit sie angezeigt werden. • Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
Angezeigte Informationen Anzeigetext 1 (IP-Adresse*) Anzeigetext 2 (Datum/Uhrzeit*) Benutzerdefinierter Text 1 Benutzerdefinierter Text 2	Wählen Sie die auf dem Startbildschirm anzuzeigenden Informationen aus.
Datum und Uhrzeit Konfigurieren Akt. Datum/Uhrzeit Datum und Uhrzeit manuell einstellen Datumsformat (MM-TT-JJJJ*) Zeitformat (12 Stunden AM/PM*) Zeitzone (GMT*)	Konfigurieren Sie Druckerdatum und -uhrzeit.
Datum und Uhrzeit Network Time Protocol (NTP) NTP aktivieren (Ein*) NTP-Server Authentifizierung aktiv. (Keine*)	Konfigurieren Sie die Einstellungen für das Network Time Protocol (NTP). Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Authentifizierung aktivieren wird nur bei einigen Druckermodellen angezeigt. • Wenn Authentifizierung aktivieren auf MD5-Schlüssel eingestellt ist, werden Schlüssel-ID und Kennwort angezeigt.
Papierformate U.S.* Metrische Werte	Gibt die Maßeinheit für Papierformate an. Hinweis: Das Land oder die Region, die während der Erstinstallation ausgewählt wurden, bestimmen die Anfangseinstellung für das Papierformat.
AnzeigeHELLigkeit 20–100 % (100*)	Passen Sie die AnzeigeHELLigkeit an. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
Anzeige-Zeitsperre 10-300 (60*)	Stellen Sie die inaktive Zeit des Druckers in Sekunden ein, die vergehen muss, bevor das Display den Startbildschirm anzeigt oder der Drucker sich automatisch von einem Benutzerkonto abmeldet.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Eco-Modus

Menüoption	Beschreibung
Drucken Seiten Einseitig* Zweiseitig	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder zweiseitig bedruckt werden soll.
Drucken Seiten pro Seite Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Blätter pro Seite 4 Blätter pro Seite 6 Blätter pro Seite 9 Blätter pro Seite 12 Blätter pro Seite 16 Blätter pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
Drucken Tonerauftrag Leichtes Papier Normal* Dunkel	Legen Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Druckerferne Bedienerkonsole

Menüoption	Beschreibung
Externe VNC-Verbindung Nicht zulassen* Zulassen	Schließen Sie einen externen Virtual Network Computing (VNC) Client an das druckerferne Bedienfeld an.
Authentifizierungstyp Keine* Standardauthentifizierung	Stellen Sie den Authentifizierungstyp beim Zugriff auf den VNC-Client-Server ein.
VNC-Passwort	Geben Sie das Passwort für die Verbindung mit dem VNC-Clientserver ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Authentifizierungstyp" auf "Standardauthentifizierung" eingestellt ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Benachrichtigungen

Menüoption	Beschreibung
Verbrauchsmaterial Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen Schätzungen anzeigen* Schätzungen nicht anzeigen	Zeigt den geschätzten Status der Verbrauchsmaterialien an.
Verbrauchsmaterial Ben.definierte Materialbenachr.	Konfigurieren Sie die Benachrichtigungseinstellungen für den Fall, dass ein Benutzereingriff erforderlich ist. Hinweis: Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
E-Mail-Alarm-Einrichtung E-Mail-Einrichtung Primäres SMTP-Gateway Primärer SMTP-Gateway-Anschluss (25*) Sekundäres SMTP-Gateway Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss (25*) SMTP-Zeitsperre (30 Sekunden*) Rückantwort an Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden(Aus*) SSL/TLS verwenden(Deaktiviert*) Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich(Ein*) SMTP-Server-Authentifizierung (Keine Authentifizierung erforderlich*) Vom Gerät initiierte E-Mail(Keine*) Geräte-Benutzer-ID Gerätekenntwort NTLM-Domäne	Konfigurieren Sie die E-Mail-Einstellungen des Druckers. Hinweis: Bei einigen Druckermodellen kann dieses Menü nur über den Embedded Web Server konfiguriert werden.
Fehlerverhinderung Stauassistent Aus Ein*	Legen Sie fest, dass der Drucker automatisch nach gestautem Papier sucht.
Fehlerverhinderung Auto. fortfahren Deaktiviert 5–255 (5*) Automatisch fortfahren – Uhrzeit	Lassen Sie den Drucker Druckaufträge automatisch weiter verarbeiten oder drucken, nachdem bestimmte Aufmerksamkeitsbedingungen automatisch behoben wurden. Hinweis: Automatisch fortfahren – Uhrzeit ist nur bei einigen Druckermodellen verfügbar.
Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Automatischer Neustart Immer neu starten* Nie neu starten Neu starten, wenn inaktiv	Legen Sie fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Max. automatische Neustarts 1-20 (2*)	Legen Sie die Anzahl automatischer Neustarts fest, die der Drucker durchführen kann.
Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Fenster für automatische Neustarts 1–525600 (720*)	Legen Sie die Anzahl der Sekunden fest, die vergehen müssen, bevor der Drucker einen automatischen Neustart durchführt.
Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Zähler für automatische Neustarts	Zeigen Sie den schreibgeschützten Status des Neustartzählers an.
Fehlerverhinderung Fehler "Papier ist zu kurz" anz. Auto-Löschen* Ein	Legen Sie fest, dass der Drucker eine Meldung anzeigt, wenn der Fehler "Papier ist zu kurz" auftritt. Hinweis: "Papier ist zu kurz" bezieht sich auf das Format des eingelegten Papiers.
Fehlerverhinderung Seitenschutz Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker die gesamte Seite im Speicher ablegt, bevor er diese druckt.
Stauinhalt-Wiederherstellung Nach Stau weiter Auto* Aus Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker gestaute Seiten neu ausdruckt. Hinweis: Bei einigen Druckermodellen ist Aus die Standardeinstellung.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Energiemanagement

Menüoption	Beschreibung
Energiesparm.-Profil Im Energiesparmodus drucken Nach Drucken nicht in den Energiesparmodus wechseln Nach Drucken in den Energiesparmodus wechseln*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er nach dem Drucken im Modus "Bereit" verbleibt oder in den Energiesparmodus zurückwechselt.
Zeitsperren Energiesparmodus 1–60 Minuten (15*)	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den Energiesparmodus wechselt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Zeitsperren Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage* 1 Woche 2 Wochen 1 Monat	Stellen Sie die Zeit ein, bevor der Drucker abgeschaltet wird.
Zeitsperren Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss Ruhezustand aktivieren Nicht in Ruhemodus wechseln*	Legen Sie Ruhemodus-Zeitsperre fest, um den Drucker auszuschalten, während eine aktive Ethernet-Verbindung vorhanden ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Erfassung anonymer Daten

Menüeintrag	Beschreibung
Erfassung anonymer Daten Info Gerätenutz. und Leistung Kein*	Senden Sie den Druckerverbrauch und Informationen zur Druckerleistung an Lexmark. Hinweis: Sendezeit für anonyme Daten wird nur angezeigt, wenn Sie für die Erfassung anonymer Daten Daten zur Nutzung und Leistung des Geräts einstellen.
Sendezeit für anonyme Daten Startzeit Stoppzeit	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Werksvorgaben wiederherstellen

Menüoption	Beschreibung
Einstellungen wiederherstellen Alle Einstellungen zurücksetzen Druckereinstellungen zurücksetzen Netzwerkeinstellungen zurücksetzen	Stellen Sie die Werksvorgaben des Druckers wieder her.

Wartung

Konfigurationsmenü

Menüeintrag	Beschreibung
USB-Konfiguration USB PnP 1* 2	Ändern Sie den USB-Treiber-Modus des Druckers, um dessen Kompatibilität mit einem PC zu verbessern.
USB-Konfiguration USB-Geschwindigkeit Voll Auto*	Stellen Sie ein, dass der USB-Anschluss mit voller Geschwindigkeit arbeitet und deaktivieren Sie dessen Hi-Speed-Funktion.
Fachkonfiguration Fachverbindung Automatisch* Aus	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Fächer mit denselben Einstellungen für Papiersorte und Papierformat verbindet. Hinweis: Diese Menüoption ist nur auf manchen Druckermodellen verfügbar.
Fachkonfiguration Meldung "Facheinschub" anzeigen Aus Nur für unbekannte Papiergrößen* Immer	Zeigen Sie nach dem Einsetzen des Fachs eine Meldung an, dass Sie Papierformat und -sorte auswählen sollen.
Fachkonfiguration A5 einlegen Kurze Kante Lange Kante*	Geben Sie die Seitenausrichtung für den Einzug von Papier im A5-Format an.
Fachkonfiguration Papieraufforderungen Auto* Papier manuell	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Papier aufgefordert wird.
Fachkonfiguration Umschlagaufforderungen Auto* Briefumschlag manuell	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Umschlägen aufgefordert wird.
Fachkonfiguration Aktion für Aufford. Benutzer auffordern* Fortfahren Aktuell verwenden	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Eingabeaufforderungen in Bezug auf Papier- bzw. Umschlagwechsel ausgibt.
Berichte Menüeinstellungsseite Ereignisprotokoll Ereignisprotokollzusammenfassung	Drucken Sie Berichte zu den Menüeinstellungen des Druckers, Status- und Ereignisprotokolle.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
Verbrauchsmaterialien und Zähler Verlauf des Verbrauchsmaterials löschen	Setzen Sie den Verlauf des Verbrauchsmaterials, wie beispielsweise Anzahl verbleibender Seiten und Tage, auf den Werkszustand zurück.
Verbrauchsmaterialien und Zähler Zurücksetzung Fixierstation Zurücksetzung ITM	Setzen Sie den Zähler nach dem Einsetzen eines neuen Verbrauchsmaterials zurück.
Druckeremulation PPDS-Emulation Aus* Ein	Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PPDS-Datenstroms ein.
Druckeremulation PS-Emulation Ein* Aus	Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PS-Datenstroms ein.
Druckeremulation Emulator-Sicherheit Seiten-Timeout 0-60 (60*)	Stellen Sie das Seiten-Timeout während der Emulation ein.
Druckeremulation Emulator-Sicherheit Emulator nach Auftrag zurücksetzen Aus* Ein	Setzen Sie den Emulator nach einem Druckauftrag zurück.
Druckeremulation Emulator-Sicherheit Druckeremeldungszugriff deaktivieren Ein* Aus	Deaktivieren Sie den Zugriff auf Drucker Meldungen während der Emulation.
Druckkonfiguration Nur Schwarz-Modus Aus* Ein	Drucken Sie Farbinhalte in Graustufen.
Druckkonfiguration Überdrucken Aus 1 2* 3 4 5	Verbessern Sie die Druckausgabe, und kompensieren Sie auf diese Weise falsche Farbregistrierungen im Drucker.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
Druckkonfiguration Schriftartverschärfung 0-150 (24*)	Legen Sie einen Höchstwert für die Punktgröße des Textes fest, unter dem beim Drucken von Schriftartdaten Hochfrequenzbildschirme verwendet werden. Wenn Sie beispielsweise den Wert 24 festlegen, werden bei allen Schriftarten mit Punktgröße 24 oder weniger die Hochfrequenzbildschirme verwendet.
Gerätebetrieb Stiller Modus Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er im Stillen Modus arbeitet. Hinweis: Durch die Aktivierung dieser Einstellung wird die Druckerleistung reduziert.
Gerätebetrieb Konsolenmenüs Aktivieren* Deaktivieren	Erlauben Sie den Zugriff auf die Menüs des Bedienfelds.
Betriebsdauer Gerät Sicherer Modus Aus* Ein	Richten Sie den Drucker für den Betrieb in einem Modus ein, in dem er trotz bekannter Probleme weiterhin versucht, so viele Funktionen wie möglich anzubieten. Wenn Sie beispielsweise Ein ausgewählt haben und der Duplexmotor nicht betriebsbereit ist, führt der Drucker einen einseitigen Druck der Dokumente durch, auch wenn ein beidseitiger Druck in Auftrag gegeben wurde. Hinweis: Diese Menüoption ist nur auf manchen Druckermodellen verfügbar.
Gerätebetrieb Benutzerdefinierten Status löschen	Löscht benutzerdefinierte Strings für standardisierte oder alternative benutzerdefinierte Nachrichten.
Gerätebetrieb Alle von per Fernzugriff installierten Meldungen löschen	Löschen Sie Nachrichten, die druckerfern installiert wurden. Hinweis: Diese Menüoption ist nur auf manchen Druckermodellen verfügbar.
Gerätebetrieb Fehlerbildschirme automatisch anzeigen Ein* Aus	Lassen Sie vorhandene Fehlermeldungen auf dem Display anzeigen, nachdem der Drucker auf dem Startbildschirm für eine Zeit inaktiv ist, die der in der Einstellung Anzeige-Zeitsperre entspricht. Hinweis: Diese Menüoption ist nur auf manchen Druckermodellen verfügbar.
Installation des Tonerdichtesensors Bevorzugte Kalibrierungsfrequenz Deaktiviert Geringste Farbanpassungen Geringere Farbanpassungen Normal* Bessere Farbtreue Beste Farbtreue	Legen Sie die Standard-Kalibrierungsfrequenz fest.
Installation des Tonerdichtesensors Vollständige Kalibrierung	Führen Sie die vollständige Farbkalibrierung durch.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
Tonerdichtesensor einrichten TPS-Informationssseite drucken	Drucken Sie eine Diagnosesseite, auf der die Kalibrierung des Tonerdichtesensors ausgegeben wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Löschen außer Betrieb

Menüoption	Beschreibung
Druckerspeicher löschen Zuletzt bereinigter Druckerspeicher Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen Alle Drucker- und Netzwerkeinstellungen löschen Alle Kurzwahlnummern und Kurzwahlnummern-Einstellungen löschen	Löschen Sie alle Einstellungen und Anwendungen, die im Drucker gespeichert sind.
Hinweis: *Nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.	

Symbole auf Startbildschirm

Menü	Beschreibung
Status/Material Auftragswarteschlange Sprache ändern Lesezeichen Angehaltene Aufträge	Legen Sie fest, welche Symbole auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.

Druckerinformationen

Menüoption	Beschreibung
Bestandsetikett	Zeigt die Seriennummer des Druckers an.
Standort des Druckers	Identifiziert den Druckerstandort. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.
Kontaktieren Sie den	Personalisieren Sie den Druckernamen. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.
Sendeprotokolle Abbrechen Senden	Senden Sie Diagnoseinformationen an Lexmark.

Drucken

Layout

Menüoption	Beschreibung
Seiten Einseitig* Beidseitiges Drucken	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder zweiseitig bedruckt werden soll.
Stil "Umblättern" Lange Kante* Kurze Kante	Bestimmt, welche Seite des Papiers (lange Kante oder kurze Kante) gebunden wird, wenn zweiseitig gedruckt wird. Hinweis: Je nachdem, welche Option aktiviert wurde, versetzt der Drucker automatisch jede gedruckte Information auf der Seite, damit der Auftrag korrekt gebunden wird.
Leere Seiten Drucken Nicht drucken*	Leere Seiten in einem Druckauftrag ausdrucken.
Sortieren Aus[1,1,1,2,2,2]* Ein [1,2,1,2,1,2]	Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags.
Trennseiten Kein* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein.
Trennseitenquelle Fach [x] (1*)	Legen Sie fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird.
Seiten pro Seite Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Blätter pro Seite 4 Blätter pro Seite 6 Blätter pro Seite 9 Blätter pro Seite 12 Blätter pro Seite 16 Blätter pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
Seiten pro Seite (Anordnung) Horizontal* Umgekehrt horizontal Vertikal Umgekehrt vertikal	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie Seiten pro Seite verwenden. Hinweis: Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie von deren Ausrichtung ab.
Seiten pro Blattausrichtung Auto* Querformat Hochformat	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Dokumente fest, wenn Sie Seiten pro Seite verwenden.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Seiten pro Seite (Rand) Kein* Festtinte	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder bei der Verwendung von Seiten pro Seite.
Kopien 1–9999 (1*)	Geben Sie die Anzahl an Kopien für jeden Druckauftrag an.
Druckbereich Normal* An Seite anpassen Ganze Seite	Legen Sie den bedruckbaren Bereich auf einem Blatt Papier fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Einrichtung

Menüoption	Beschreibung
Druckersprache PCL-Emulation PS-Emulation*	Legen Sie die Druckersprache fest. Hinweis: Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.
Druckerverwendung Max. Geschwindigkeit Maximale Kapazität*	Legen Sie fest, wie die Farbdruckpatronen während des Druckvorgangs arbeiten sollen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Einstellung Maximale Kapazität werden die Farbdruckpatronen langsamer oder stoppen, während Einheiten von nur schwarzen Seiten gedruckt werden. • Bei der Einstellung Maximale Geschwindigkeit sind die Farbdruckpatronen während des Druckvorgangs immer aktiv, egal, ob farbige oder schwarze Seiten gedruckt werden.
Ressourcen speichern Aus* Ein	Legen Sie fest, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen wie z. B. Schriftarten und Makros verfahren soll, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Einstellung von Aus bewahrt der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange auf, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Mit der inaktiven Druckersprache verbundene Ressourcen werden gelöscht. • Bei der Einstellung von Ein behält der Drucker alle dauerhaft heruntergeladenen Ressourcen bei allen Sprachumschaltungen. Falls erforderlich, zeigt der Drucker an, wenn der Speicher belegt ist, anstatt dauerhafte Ressourcen zu löschen.
Alle Druckaufträge drucken Alphabetisch* Neueste zuerst Älteste zuerst	Legt die Reihenfolge fest, in der vertrauliche und angehaltene Druckaufträge gedruckt werden, wenn die Option Alle drucken ausgewählt wurde.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Qualität

Menüoption	Beschreibung
Druckmodus Schwarzweiß Farbe*	Stellen Sie den Druckmodus ein.
Auflösung 4800 CQ*	Legen Sie die Auflösung für die Druckausgabe fest. Hinweis: 4800 CQ bietet hochwertige Ausdrücke bei maximaler Geschwindigkeit.
Tonerauftrag Leicht Normal* Dunkel	Ermitteln Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern.
Halbton Normal* Detail	Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand.
RGB-Helligkeit -6 bis 6 (0*)	Steuern Sie Helligkeit, Kontrast und Sättigung für Farbdrucke. Hinweis: Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden.
RGB-Kontrast 0 bis 5 (0*)	
RGB-Sättigung 0 bis 5 (0*)	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Erweiterte Bildfunktionen

Menüoption	Beschreibung
Farbausgleich Cyan -5 bis 5 (0*) Magenta -5 bis 5 (0*) Gelb -5 bis 5 (0*) Schwarz -5 bis 5 (0*) Standardeinstellungen wiederherstellen	Passen Sie die für jede Farbe verwendete Tonermenge an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Farbanpassung Farbanpassung Auto* Aus Manuell Farbanpassung Inhalt	Ändern Sie die Farbeinstellungen für den Druck von Dokumenten. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Aus empfängt der Drucker die Farbanpassung von der Software. • Bei Auto wendet der Drucker unterschiedliche Farbprofile auf jedes Objekt der gedruckten Seite an. • Manuell ermöglicht die benutzerspezifische Anpassung der auf die einzelnen Objekte angewandten RGB- bzw. CMYK-Farbumwandlungstabellen auf der gedruckten Seite. • Farbanpassung Inhalt ist nur verfügbar, wenn die Farbanpassung auf Manuell eingestellt ist.
Farbe anpassen	Kalibrieren Sie den Drucker, um Farbvariationen im Ausdruck anzupassen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

PostScript

Menüoption	Beschreibung
PS-Fehler drucken Ein Aus*	Drucken Sie eine Seite mit der Beschreibung des PostScript® Fehlers. Hinweis: Wenn ein Fehler auftritt, wird die Verarbeitung des Druckauftrags beendet, der Drucker druckt eine Fehlermeldung, und der restliche Druckauftrag wird abgebrochen.
Minimale Linienbreite 1–30 (2*)	Legen Sie die Mindeststrichbreite fest. Hinweis: Mit 4800 CQ gedruckte Aufträge verwenden die Hälfte des Werts.
PS-Startmodus sperren Ein* Aus	Deaktivieren Sie die SysStart-Datei. Hinweis: Diese Standardeinstellung kann je nach Druckermodell variieren.
Bildglättung Ein Aus*	Verbessern des Kontrasts und der Schärfe von Bildern mit niedriger Auflösung. Hinweis: Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Bilder mit einer Auflösung von 300 dpi oder höher.
Wartezeitssperre Deaktiviert Aktiviert*	Legen Sie fest, dass der Drucker auf den Empfang weiterer Daten warten soll, bevor er einen Druckauftrag abbricht.
Zeit für Wartezeitssperre 15–65535 (40*)	Legt den Zeitraum in Sekunden fest, wie lange der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er den Druckauftrag abbricht. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Wartezeitssperre aktiviert ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

PCL

Menüoption	Beschreibung
Schriftartname [Liste der verfügbaren Schriftarten] (Courier*)	Wählen Sie eine Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle aus.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Zeichensatz [Liste des verfügbaren Zeichensatzes] (10U PC-8*)	Legen Sie den Zeichensatz für die einzelnen Schriftartnamen fest. Hinweis: Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte.
Teilung 0,08–100 (10*)	Geben Sie die Teilung der Schriftarten mit festgelegtem oder einheitlichem Zeichenabstand an. Hinweis: Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro horizontalem Zoll.
Ausrichtung Hochformat* Querformat Umgekehrt Hochformat Umgekehrt Querformat	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.
Zeilen pro Seite 1–255	Legen Sie die Anzahl der Textzeilen für jede Seite fest, gedruckt wird über den PCL® Datenstrom. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption aktiviert den vertikalen Vorschub. Dieser veranlasst, dass die Anzahl an erforderlichen Zeilen zwischen den Standardrändern der Seite gedruckt wird. • 60 ist die Werkseinstellung in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet "64".
PCL5 Minimale Linienbreite 1–30 (2*)	Legen Sie die ursprüngliche Mindeststrichbreite fest. Hinweis: Mit 4800 CQ gedruckte Aufträge verwenden die Hälfte des Werts.
PCLXL Minimale Zeilenbreite 1–30 (2*)	
A4-Breite 198 mm* 203 mm	Stellen Sie die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein. Hinweis: Die logische Seite ist der Raum auf der physischen Seite, auf den Daten gedruckt werden.
Auto WR nach ZV Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführt. Hinweis: Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
Auto ZV nach WR Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Fachumkehrung Fach Zuordnung [x] Aus* Keine 0-201 Man.Pap.-Zuordnung Aus* Keine 0-201 Manuelle Briefumschlag-Zuordnung Aus* Keine 0-201	Konfigurieren Sie den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckertreibern oder Anwendungen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden.
Fachumkehrung Werksvorgaben anzeigen	Zeigen Sie die Werksvorgabewerte für die einzelnen Papiereinzüge an.
Fachumkehrung Standardeinstellungen wiederherstellen	Setzen Sie alle Fächerzuordnungen auf die Werksvorgaben zurück.
Druckzeitsperre Deaktiviert Aktiviert* [90]	Legen Sie fest, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er für die angegebene Zeit (in Sekunden) im Leerlauf war. Hinweis: Zeit für Druckzeitsperre wird nur bei einigen Druckermodellen angezeigt.
Zeit für Druckzeitsperre 1–255 (90*)	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Bild

Menüoption	Beschreibung
Autom. anpassen Ein Aus*	Wählen Sie das beste verfügbare Papierformat und die gewünschte Ausrichtung für ein Bild aus. Hinweis: Bei Auswahl von Ein überschreibt diese Menüoption die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für das Bild.
Invertieren Aus* Ein	Invertiert Schwarzweißbilder. Hinweis: Diese Menüoption kann bei GIF- oder JPEG-Grafikformaten nicht verwendet werden.
Skalieren Oben links verankern Beste Anpassung* Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Passen Sie das Bild optimal an den Druckbereich an. Hinweis: Wenn die Option Autom. anpassen auf Ein gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch Beste Anpassung festgelegt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Ausrichtung Hochformat* Querformat Umgekehrt Hochformat Umgekehrt Querformat	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Papier

Fachkonfiguration

Menüoption	Beschreibung
Standardeinzug Fach [x] (1*) Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell	Legen Sie den Papiereinzug für alle Druckaufträge fest.
Papierformat/-sorte Fach [x] (1*) Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell	Geben Sie das Papierformat oder die Papiersorte an, die in die jeweilige Papierquelle eingelegt wird.
Ersatzformat Aus Letter/A4 Alle Aufgelisteten*	Legen Sie fest, dass der Drucker ein angegebenes Papierformat durch ein anderes ersetzt, wenn das angeforderte Papierformat in keinem der Papiereinzüge eingelegt ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Auswahl von Aus wird der Benutzer aufgefordert, das angeforderte Papierformat einzulegen. • Letter/A4 druckt Dokumente im Format A4 auf Letter-Papier und Aufträge im Letter auf A4-Papier, wenn Papier im A4-Format eingezogen wird. • Alle Aufgelisteten ersetzt Letter/A4.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Medien-Konfiguration

Konfiguration Universal

Menüoption	Beschreibung
Maßeinheiten Zoll Millimeter	Geben Sie die Maßeinheit für das Papierformat "Universal" an. Hinweis: Zoll ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet Millimeter.
Hochformatbreite 3,00 bis 14,17 Zoll (8,50*) 76-360 mm (216*)	Einstellen der Hochformatbreite des Papierformats "Universal".
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Hochformathöhe 3,00 bis 14,17 Zoll (14*) 76-360 mm (356*)	Einstellen der Hochformathöhe des Papierformats "Universal".
Einzugsrichtung K. Kante* Lange Kante	Stellen Sie ein, dass der Drucker das Papier entweder über die kurze Kante oder die lange Kante einzieht. Hinweis: Lange Kante wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximal unterstützte Breite ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Druckmedien

Menüoption	Beschreibung
Normalpapier Karten Recyclingpapier Glanz Etiketten Feinpost Briefumschlag Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Geben Sie die Struktur, das Gewicht und die Ausrichtung des eingelegten Papiers an. Hinweis: Benutzersorte ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

Netzwerk/Anschlüsse

Netzwerkübersicht

Menüeintrag	Beschreibung
Aktiver Adapter Auto* Standard-Netzwerk WLAN	Angabe der Art der Netzwerkverbindung.
Netzwerkstatus	Zeigen Sie den Netzwerkstatus des Druckers und die Konnektivitätseinstellungen an.
Netzwerkstatus am Drucker anzeigen Aus Ein*	Zeigen Sie den Netzwerkstatus auf dem Display an.
Geschwindigkeit, Duplex	Zeigen Sie die Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
IPv4	Zeigen Sie die IPv4-Adresse an.
Alle IPv6-Adressen	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
Druckserver zurücksetzen Starten	Setzen Sie alle aktiven Netzwerkverbindungen am Drucker zurück. Hinweis: Diese Einstellung entfernt alle Netzwerk-Konfigurationseinstellungen.
Netzwerk-Auftrags-Zeitsperre Deaktiviert Aktiviert*	Legen Sie den Zeitraum fest, nach dessen Ablauf der Drucker einen Netzwerk-Druckauftrag abbricht. Hinweis: Zeit für Netzwerk-Auftrags-Zeitsperre wird nur bei einigen Druckermodellen angezeigt.
Zeit für Netzwerk-Auftrags-Zeitsperre 10-255 Sekunden (90*)	
Deckblatt Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt.
Netzwerkverbindungen aktivieren Aktivieren* Deaktivieren	Aktivieren oder deaktivieren Sie alle Netzwerkverbindungen.
LLDP aktivieren Ein Aus*	Aktivieren Sie auf dem Drucker das Link Layer Discovery Protocol (LLDP).
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

WLAN

Menüeintrag	Beschreibung
Installation mit mobiler App	Konfigurieren Sie die WLAN-Verbindung mit der App Lexmark Mobile Assistant.
Installation auf Druckerbedienfeld Netzwerk auswählen Wi-Fi-Netzwerk hinzufügen <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkname • Netzwerkmodus Infrastruktur • WLAN-Sicherheitsmodus Deaktiviert* WEP WPA2/WPA-Personal WPA2 - Personal 	Legen Sie fest, mit welchem WLAN der Drucker verbunden werden soll. Hinweis: Diese Menüoption wird als <i>WLAN-Verbindung einrichten</i> im Embedded Web Server angezeigt.

Menüeintrag	Beschreibung
Wi-Fi Protected Setup Tastendruck-Methode starten Start durch PIN-Eingabe	Richten Sie ein WLAN ein, und aktivieren Sie die Netzwerksicherheit. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Durch Start durch Tastendruck-Methode wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne Tasten am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt werden. • Durch Start durch PIN-Eingabe wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.
Kompatibilität 802.11b/g/n (2,4 GHz) 802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz)* 802.11a/n/ac (5 GHz)	Geben Sie den WLAN-Standard für das WLAN an.
WLAN-Sicherheitsmodus Deaktiviert* WEP WPA2/WPA-Personal WPA2 - Personal 802.1x - RADIUS	Wählen Sie den Sicherheitstyp, um den Drucker mit drahtlosen Geräten zu verbinden.
WEP-Authentifizierungsmodus Auto* Öffnen Freigegeben	Stellen Sie ein, welchen Wireless Encryption Protocol (WEP)-Typ der Drucker verwenden soll. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WEP eingestellt ist.
WEP-Schlüssel festlegen	Legen Sie ein WEP-Kennwort für eine sichere WLAN-Verbindung fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WEP eingestellt ist.
WPA2 - Personal AES*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2 - Personal eingestellt ist.
PSK festlegen	Legen Sie das Kennwort für eine sichere WLAN-Verbindung fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2/WPA-Personal oder WPA2-Personal eingestellt ist.
WPA2/WPA-Personal AES*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2/WPA. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2/WPA-Personal eingestellt ist.
802.1x-Verschlüsselungsmodus WPA+ WPA2*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mit der Standardoption 802.1x. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf 802.1x - RADIUS eingestellt ist.
IPv4 DHCP aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP). Hinweis: DHCP ist ein Standardprotokoll, mit dem ein Server dynamisch IP-Adressen und Konfigurationsinformationen an Kunden vergeben kann.

Menüeintrag	Beschreibung
IPv4 Statische IP-Adresse einrichten IP-Adresse Netzmaske Gateway	Geben Sie die statische IP-Adresse Ihres Druckers an.
IPv6 IPv6 aktivieren Ein* Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker.
IPv6 DHCPv6 aktivieren Ein Aus*	Aktiviert DHCPv6 im Drucker.
IPv6 Zustandslose Adressenautokonfiguration Aus Ein*	Legen Sie über diese Option fest, dass der Netzwerkadapter die von einem Router zur Verfügung gestellten automatischen IPv6-Adressenkonfigurationseinträge akzeptiert.
IPv6 DNS-Adresse	Geben Sie die DNS-Serveradresse an.
IPv6 Manuell zugewiesene IPv6-Adresse	Weisen Sie die IPv6-Adresse zu. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
IPv6 Manuell zugewiesener IPv6-Router	Weisen Sie die Adresse des IPv6-Routers zu. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
IPv6 Adressen-Präfix 0-128 (64*)	Geben Sie das Adressen-Präfix an.
IPv6 Alle IPv6-Adressen	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
IPv6 Alle IPv6-Router-Adressen	Lassen Sie alle IPv6-Routeradressen anzeigen.
Netzwerkadresse UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an.
PCL-SmartSwitch Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.

Menüeintrag	Beschreibung
PS-SmartSwitch Ein* Aus*	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
MAC-Binär-PS Auto* Ein Aus	Konfigurieren Sie den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Ein werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet. • Bei Aus werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.

Wi-Fi Direct

Menüeintrag	Beschreibung
Wi-Fi Direct aktivieren Ein Aus*	Wählen Sie diese Einstellung, wenn sich der Drucker direkt mit WLAN-Geräten verbinden soll.
Wi-Fi Direct-Name	Geben Sie den Namen des WLAN-Netzwerks an.
Wi-Fi Direct-Kennwort	Legen Sie das Kennwort für die Authentifizierung und Validierung von Benutzern über eine WLAN-Verbindung fest.
Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen Aus Ein*	Zeigen Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort auf der Netzwerk-Konfigurationsseite.
Bevorzugte Kanalnummer 1-11 Auto*	Legen Sie den bevorzugten Kanal des WLAN-Netzwerks fest.
IP-Adresse des Gruppenbesitzers	Geben Sie die IP-Adresse des Gruppenbesitzers an.
Tastendruckanforderungen autom. best. Aus* Ein	Akzeptieren Sie Anfragen, um die Verbindung zum Netzwerk automatisch herzustellen. Hinweis: Das automatische Akzeptieren von Clients ist nicht sicher.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Ethernet

Menüoption	Beschreibung
Netzwerkgeschwindigkeit	Lassen Sie die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters anzeigen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
IPv4 DHCP aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP). Hinweis: DHCP ist ein Standardprotokoll, mit dem ein Server dynamisch IP-Adressen und Konfigurationsinformationen an Kunden vergeben kann.
IPv4 Statische IP-Adresse einrichten IP-Adresse Netzmaske Gateway	Geben Sie die statische IP-Adresse des Druckers an.
IPv6 IPv6 aktivieren Aus Ein*	Aktiviert IPv6 im Drucker.
IPv6 DHCPv6 aktivieren Aus* Ein	Aktiviert DHCPv6 im Drucker.
IPv6 Stateless Address Autokonfiguration Aus Ein*	Legen Sie über diese Option fest, dass der Netzwerkadapter die von einem Router zur Verfügung gestellten automatischen IPv6-Adressenkonfigurationseinträge akzeptiert.
IPv6 DNS-Adresse	Geben Sie die DNS-Serveradresse an.
IPv6 Manuell zugewiesene IPV6-Adresse	Weisen Sie die IPv6-Adresse zu. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
IPv6 Manuell zugewiesener IPV6-Router	Weisen Sie die Adresse des IPv6-Routers zu. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
IPv6 Adressen-Präfix 0-128 (64*)	Geben Sie die Vorwahl der Adresse an.
IPv6 Alle IPv6-Adressen	Lassen Sie alle IPv6-Adressen anzeigen.
IPv6 Alle IPv6-Router-Adressen	Lassen Sie alle IPv6-Routeradressen anzeigen.
Netzwerkadresse UAA LAA	Lassen Sie die MAC-Adressen (Media Access Control = Medienzugriffssteuerung) des Druckers anzeigen: Die lokal verwaltete Adresse (Locally Administered Address, LAA) und die unveränderbare zugewiesene Adresse (Universally Administered Address, UAA). Hinweis: Sie können die LAA des Drucker manuell ändern.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
PCL-SmartSwitch Aus Ein*	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
PS-SmartSwitch Ein* Aus*	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
MAC-Binär-PS Auto* Ein Aus	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Ein werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet. • Bei Aus werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.
Energieeffizientes Ethernet Aus Ein Auto*	Reduzieren Sie den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

TCP/IP

Hinweis: Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker oder Drucker, die mit Druckservern verbundenen sind, angezeigt.

Menüoption	Beschreibung
Hostnamen festlegen	Legen Sie den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest.
Domänenname	Legen Sie den Domänennamen fest. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
Aktualisierung des NTP-Servers durch DHCP/BOOTP zulassen Ein* Aus	Lassen Sie zu, dass die DHCP/BOOTP Clients die NTP-Einstellungen des Druckers aktualisieren.
Name für konfigurationsfreie Lösung	Geben Sie einen Dienstnamen für das Zeroconf-Netzwerk an. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
Auto-IP aktivieren Ein* Aus	Weisen Sie automatisch eine IP-Adresse zu.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
DNS-Adresse	Geben Sie die Server-Adresse des aktuellen Domain Name System (DNS) ein.
Ersatz-DNS-Adresse	Geben Sie die Ersatz-DNS-Serveradressen an.
Ersatz-DNS-Adresse 2	
Ersatz-DNS-Adresse 3	
Domänen-Suchfolge	Geben Sie eine Liste von Domännennamen zum Auffinden des Druckers und seiner Ressourcen ein, die sich in unterschiedlichen Domänen im Netzwerk befinden. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
DDNS aktivieren Ein Aus*	Aktualisieren Sie die dynamischen DNS-Einstellungen.
DDNS-TTL	Geben Sie die aktuellen DDNS-Einstellungen an.
Standard-TTL	
DDNS-Aktualisierungszeit	
mDNS aktivieren Aus Ein*	Aktualisieren Sie die Multicast-DNS-Einstellungen.
WINS-Adresse	Geben Sie eine Serveradresse für den Windows Internet Name Service (WINS) ein.
BOOTP aktivieren Aus* Ein	Lassen Sie den BOOTP eine Drucker-IP-Adresse zuweisen.
Eingeschränkte Serverliste	Geben Sie eine IP-Adresse für die TCP-Verbindungen ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen. • Setzen Sie ein Komma, um die einzelnen IP-Adressen abzutrennen. • Sie können bis zu 50 IP-Adressen eingeben.
Optionen für die eingeschränkte Serverliste Blockieren aller Ports* Nur Drucken sperren Nur Drucken und HTTP sperren	Legen Sie fest, wie die IP-Adressen in der Liste auf die Druckerfunktion zugreifen können. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.
MTU	Legen Sie einen Parameter für das Maximale Transmission Unit (MTU) für TCP-Verbindungen fest.
Raw Print-Anschluss 1-65535 (9100*)	Geben Sie eine Raw-Portnummer für Drucker in einem Netzwerk an.
Ausgehender Datenverkehr – maximale Geschwindigkeit Deaktiviert* Aktiviert	Aktivieren Sie die maximale Übertragungsrate des Druckers.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
TLSv1.0 aktivieren Aus Ein*	Aktivieren Sie das TLSv1.0-Protokoll.
TLSv1.1 aktivieren Aus Ein*	Aktivieren Sie das TLSv1.1-Protokoll.
SSL-Ziffernliste	Legen Sie die Verschlüsselungsalgorithmen fest, die für die SSL- oder die TLS-Verbindungen verwendet werden sollen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

SNMP

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
SNMP-Versionen 1 und 2c Aktiviert Aus Ein* SNMP-Einstellung zulassen Aus Ein* AÜP-MIB aktivieren Aus Ein* SNMP-Gemeinschaft	Konfigurieren Sie die Versionen 1 und 2c des Simple Network Management Protocol (SNMP) für die Installation von Druckertreibern und Anwendungen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die werksseitigen Standardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<p>SNMP Version 3</p> <ul style="list-style-type: none"> Aktiviert <li style="padding-left: 20px;">Aus <li style="padding-left: 20px;">Ein* Kontextname Anmeldeinformationen mit lese-/schreibgeschützt festlegen <ul style="list-style-type: none"> Benutzername Authentifizierungskennwort Datenschutz-Kennwort Anmeldeinformationen mit Lesezugriff festlegen <ul style="list-style-type: none"> Benutzername Authentifizierungskennwort Datenschutz-Kennwort Authentifizierungs-Hash <ul style="list-style-type: none"> MD5 SHA1* Mindest-Authentifizierungsstufe <ul style="list-style-type: none"> Keine Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, Datenschutz* Datenschutz-Algorithmus <ul style="list-style-type: none"> DES AES-128* 	<p>Konfigurieren Sie die Version 3 des SNMP zur Installation und Aktualisierung der Druckersicherheit.</p>
<p>Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die werksseitigen Standardeinstellungen an.</p>	

IPSec

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
<p>IPSec aktivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Aus* Ein 	<p>Aktivieren Sie das IP-Sicherheitsprotokoll (IPSec).</p>
<p>Grundkonfiguration</p> <ul style="list-style-type: none"> Standard* Kompatibilität Sicher 	<p>Richten Sie die IPSec-Grundkonfiguration ein.</p> <p>Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.</p>
<p>Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.</p>	

Menüoption	Beschreibung
DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman) modp2048 (14)* modp3072 (15) modp4069 (16) modp6144 (17)	Legen Sie die IPSec-Verschlüsselung fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman) wird nur angezeigt, wenn für die Grundkonfiguration die Option Kompatibilität ausgewählt wurde. Laufzeit IKE SA (Stunden) und Laufzeit IPSec SA (Stunden) werden nur angezeigt, wenn für die Grundkonfiguration die Option Sicher ausgewählt wurde.
Laufzeit IKE SA (Stunden) 1 2 4 8 24*	
Laufzeit IPSec SA (Stunden) 1 2 4 8* 24	
Vorgeschlagener Verschlüsselungsmodus 3DES AES*	Geben Sie die Verschlüsselung und Authentifizierungsmethoden an, um eine sichere Verbindung herzustellen. Hinweis: Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn die Grundkonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist.
Vorgeschlagene Authentifizierungsmethode SHA1 SHA256* SHA512	
IPSec-Gerätezertifikat	Geben Sie ein IPSec Zertifikat aus. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
Mit vorläufigem gemeinsamem Schlüssel authentifizierte Verbindungen Host [x] Adresse Schlüssel	Konfigurieren Sie die authentifizierte Verbindungen des Druckers. Hinweis: Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
Mit Zertifikat authentifizierte Verbindungen Host [x] Adresse[/Subnetz] Adresse[/Subnetz]	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

802.1x

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
Aktiv Aus* Ein	Erlauben Sie, dass der Drucker eine Verbindung zu Netzwerken herstellt, die vor dem Zugriff eine Authentifizierung erfordern.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

LPD-Konfiguration

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
LPD-Zeitsperre 0-65535 Sekunden (90*)	Stellen Sie einen Wert für die automatische Abschaltung ein, damit das LPD-Programm (Line Printer Daemon) nicht unbegrenzte Zeit auf hängende oder ungültige Druckaufträge wartet.
LPD-Deckblatt Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt für alle LPD-Druckaufträge aus. Hinweis: Ein Deckblatt ist die erste Seite eines Druckauftrags. Es wird zur Trennung von Druckaufträgen und zur Identifizierung des Urhebers der Druckeranforderung verwendet.
LPD-Folgeseite Aus* Ein	Drucken Sie eine Folgeseite für alle LPD-Druckaufträge aus. Hinweis: Eine Folgeseite ist die letzte Seite eines Druckauftrags.
LPD-Wagenrücklaufkonvertierung Aus* Ein	Aktivieren Sie "Wagenrücklaufkonvertierung". Hinweis: Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

HTTP-/FTP-Einstellungen

Menüoption	Beschreibung
HTTP-Server aktivieren Aus Ein*	Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu, um den Drucker zu überwachen und zu verwalten.
HTTPS aktivieren Aus Ein*	Konfigurieren Sie die Einstellungen für das Protokoll HyperText Transfer Protocol Secure (HTTPS).
HTTPS-Verbindungen erzwingen Ein Aus*	Legen Sie fest, dass der Drucker die HTTPS-Verbindungen verwendet.
FTP/TFTP aktivieren Aus Ein*	Versenden Sie Dateien mit FTP.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Lokale Domänen	Geben Sie Domännennamen für HTTP- und FTP-Server ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
IP-Adresse - HTTP-Proxy	Konfigurieren Sie die HTTP- und FTP-Server-Einstellungen. Hinweis: IP-Adresse - HTTP-Proxy und IP-Adresse - FTP-Proxy werden nur im Embedded Web Server angezeigt.
IP-Adresse - FTP-Proxy	
HTTP IP-Standardanschluss 1-65535 (80*)	
HTTPS-Gerätezertifikat	
FTP IP-Standardanschluss 1-65535 (21*)	
Zeitsperre für HTTP/FTP-Anforderungen 1-299 (30*)	Legen Sie den Zeitraum fest, bevor der Server die Verbindung stoppt.
Wiederholversuche für HTTP/FTP-Anforderungen 1-299 (3*)	Legen Sie die Anzahl der Einwahlversuche beim HTTP/FTP-Server fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

USB

Menüoption	Beschreibung
PCL-SmartSwitch Aus Ein*	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
PS-SmartSwitch Aus Ein*	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
MAC-Binär-PS Ein Auto* Aus	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Einstellung Ein verarbeitet der Drucker unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden. • Bei der Einstellung Auto verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden. • Bei der Einstellung Aus filtert der Drucker PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
USB-Anschluss aktivieren Deaktivieren Aktivieren*	Aktivieren Sie den Standard-USB-Anschluss.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Externen Netzwerkzugriff einschränken

Menüoption	Beschreibung
Externen Netzwerkzugriff einschränken Aus* Ein	Zugriff auf Netzwerkseiten einschränken
Externe Netzwerkadresse	Geben Sie die Netzwerkadressen mit eingeschränktem Zugang an.
E-Mail-Adresse für Benachrichtigung	Geben Sie eine E-Mail-Adresse zum Zusenden von protokollierten Ereignissen an.
Pingintervall 1-300 (10*)	Geben Sie das Netzwerkabfrageintervall in Sekunden an.
Betreff	Geben Sie den Betreff und den Text der Benachrichtigungs-E-Mail ein.
Meldung	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Sicherheit

Anmeldemethoden

Öffentlich

Menüoption	Beschreibung
Berechtigungen verwalten Funktionszugriff Lesezeichen verwalten Zugriff auf angehaltene Druckaufträge Aufträge am Gerät abbrechen Sprache ändern Internet Printing Protocol (IPP) S/W-Druck Farbdruck	Steuern Sie den Zugriff auf die Druckerfunktionen.

Menüoption	Beschreibung
Berechtigungen verwalten Verwaltungsmenüs Menü "Sicherheit" Menü "Netzwerk/Anschlüsse" Menü "Papier" Menü "Berichte" Menüs "Funktionskonfiguration" Menü "Verbrauchsmaterial" SE-Menü Gerätemenü	Kontrollieren Sie den Zugriff auf Druckermenüs.
Berechtigungen verwalten Geräteverwaltung Remote-Verwaltung Firmware-Aktualisierungen Zugriff auf Embedded Web Server Alle Einstellungen importieren/exportieren Löschen (außer Betrieb)	Steuern Sie den Zugriff auf die Verwaltungsoptionen des Druckers.

Lokale Konten

Menüoption	Beschreibung
Benutzer hinzufügen Benutzername/Passwort Benutzername Kennwort PIN	Erstellen Sie lokale Konten zur Verwaltung des Zugangs zu den Druckerfunktionen.
Gruppen/Berechtigungen verwalten Gruppe hinzufügen Zugriffssteuerungen importieren Funktionszugriff Verwaltungsmenüs Geräteverwaltung Alle Benutzer Zugriffssteuerungen importieren Funktionszugriff Verwaltungsmenüs Geräteverwaltung Admin Funktionszugriff Verwaltungsmenüs Geräteverwaltung	Kontrollieren Sie den Zugriff von Gruppen oder Benutzern auf die Druckerfunktionen, Anwendungen und Sicherheitseinstellungen.

Zertifikatsverwaltung

Menüoption	Menüoption
Zertifikatsstandards konfigurieren Gemeinsamer Name Name der Organisation Abteilungsname Land/Region Bundesland Ort Alternativer Name	Legen Sie die Standardwerte für generierte Zertifikate fest.
Gerätezertifikate	Generieren, löschen oder zeigen Sie Gerätezertifikate an.
CA-Zertifikate verwalten	Laden, löschen oder zeigen Sie CA-Zertifikate an.

Anmeldebeschränkung

Menüoption	Beschreibung
Anmeldefehler 1–10 (3*)	Legen Sie die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche fest, bevor der Benutzer gesperrt wird.
Fehlerzeitfenster 1–60 Min. (5*)	Legen Sie den Zeitraum zwischen den fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen fest, bevor der Benutzer gesperrt wird.
Sperrzeit 1–60 Min. (5*)	Legen Sie die Dauer der Sperrung fest.
Web-Anmeldungszeit Sperre 1–120 Min. (10*)	Legen Sie die Verzögerung für eine druckerferne Anmeldung fest, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge

Menüoption	Beschreibung
Max. ungültige PINs 2–10 (0*)	Beschränken Sie die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Der Wert Null setzt diese Einstellung außer Kraft. • Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.
Ablauffrist für vertrauliche Aufträge Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie den Ablaufzeitraum für vertrauliches Drucken fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn diese Menüoption geändert wird, während sich vertrauliche Druckaufträge im Druckerspeicher befinden, wird die Ablauffrist für diese Druckaufträge nicht auf den neuen Standardwert geändert. • Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im Speicher des Druckers gelöscht.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Ablauffrist für Druckwiederholung Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie das Zeitlimit für einen Druckauftrag fest, den Sie wiederholen möchten.
Zeitlimit für zu überprüfende Aufträge Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie die Ablauffrist so fest, dass der Drucker eine Kopie für den Benutzer zur Qualitätsprüfung ausdruckt, bevor er die restlichen Exemplare druckt.
Zeitlimit für gespeicherte Aufträge Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie die zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen fest, die erst später gedruckt werden können.
Anhalten aller Aufträge erfordern Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
Doppelte Dokumente beibehalten Aus* Ein	Lassen Sie die Speicherung von Dokumenten mit denselben Dateinamen zu.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Temporäre Dateien löschen

Menüoption	Beschreibung
In Onboard-Speicher gespeichert Aus* Ein	Löschen Sie alle Dateien im Druckerspeicher.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Verschiedenes

Menüoption	Beschreibung
Druckberechtigung Aus* Ein	Erteilen Sie dem Benutzer Druckerlaubnis.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die werksseitigen Standardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Anmeldung für Standard-Druckbereich	Die Standardberechtigung wird angezeigt, die beim Drucken für den Benutzer verwendet wird. Hinweis: Diese Einstellung wird nur angezeigt, wenn mindestens eine Anmeldemethode erstellt wurde.
Sicherheits-Reset-Jumper Gastzugriff aktivieren* Keine Auswirkung	Definieren Sie den Benutzerzugriff auf den Drucker. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Der Jumper befindet sich neben einem Sperrsymbol auf der Steuerungsplatine. • Mit Gastzugriff aktivieren kann eine beliebige Person auf alle Aspekte des Druckers zugreifen. • Mit Keine Auswirkung kann auf den Drucker möglicherweise nicht zugegriffen werden, wenn die erforderlichen Sicherheitsinformationen nicht verfügbar sind.
Minimale Kennwort-Länge 0-32	Geben Sie die Länge des Kennworts an.
Anzeige von Kennwort/PIN aktivieren	Zeigen Sie das Kennwort oder die persönliche Identifikationsnummer an. Hinweis: Diese Menüoption ist nur auf manchen Druckermodellen verfügbar.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die werksseitigen Standardeinstellungen an.	

Cloud Connector

Cloud Connector

Menüoption	Beschreibung
Anschlüsse aktivieren/deaktivieren	Aktivieren Sie einen Cloud-Dienstanbieter.

Berichte

Menüeinstellungsseite

Menüoption	Beschreibung
Menüeinstellungsseite	Drucken Sie einen Bericht, der die Druckermenüs enthält.

Gerät

Menüoption	Beschreibung
Geräteinformationen	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über den Drucker enthält.
Gerätetastistik	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über die Verwendung des Druckers und den Verbrauchsmaterialstatus enthält.
Profilliste	Drucken Sie eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.

Menüoption	Beschreibung
Bestandsbericht	Drucken Sie einen Bericht mit Bestandsinformationen wie Seriennummer und Modellname des Druckers.

Drucken

Menüoption	Beschreibung
Schriftarten drucken PCL-Schriftarten PostScript-Schriftarten	Drucken Sie Muster und Informationen der Schriftarten, die in jeder Druckersprache zur Verfügung stehen.
Demo drucken Demo-Seite	Drucken Sie eine Demo-Seite, die als Diagnosetool für Druckprobleme verwendet wird.

Netzwerk

Menüoption	Beschreibung
Netzwerk-Konfigurationsseite	Drucken Sie eine Seite, die das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker anzeigt. Hinweis: Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
Wi-Fi Direct verbundene Clients	Drucken Sie eine Seite, auf der alle Geräte aufgelistet sind, die mit dem Drucker über Wi-Fi Direct verbunden sind. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Wi-Fi Direct aktivieren auf Ein festgelegt ist.

Fehlerbehebung

Menüoption	Beschreibung
Seiten zum Qualitätstest drucken	Drucken Sie Testseiten, um Druckqualitätsmängel zu identifizieren und zu beheben.

Wartung des Druckers

Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Berichte > Gerät > Gerätestatistik

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Überprüfen Sie im Bereich "Materialinfo" der gedruckten Seiten den Teile- und Verbrauchsmaterialstatus.

Materialbenachrichtigungen konfigurieren

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen**.

3 Über das Menü "Material" auf **Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen** klicken.

4 Wählen Sie eine Benachrichtigung für jedes Verbrauchsmaterial.

5 Wenden Sie die Änderungen an.

Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Richten Sie den Drucker so ein, dass er E-Mail-Benachrichtigungen sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > E-Mail-Alarm-Einrichtung**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

Hinweis: Weitere Informationen zu SMTP-Einstellungen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Anbieter.

- 3 Klicken Sie auf **E-Mail-Listen und Warnungen einrichten**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Anzeigen von Berichten

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Berichte

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- 2 Wählen Sie den anzuzeigenden Bericht aus.

Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Teilen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter www.lexmark.com oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Hinweis: Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

Warnung—Mögliche Schäden: Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Außerdem wird die Garantiedeckung beeinträchtigt. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Zurücks. der Zähler auf das Verbr.mat. oder Teil ohne ordnungsgem. Aufber. kann zu einer Besch. des Druckers führen. Nach dem Zurücks. d. Verbr.mat. oder Teilez., kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein d. zurückges. Elements anzeigen.

Bestellen von Druckpatronen

Hinweise:

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC 19798-Standard.

- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

Lexmark CS331 und CS431 Rückgabe-Druckpatronen

Element	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum	Asien und Pazifikraum	Lateinamerika	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika
Rückgabe-Druckpatronen					
Zyan	20N10C0	20N20C0	20N30C0	20N40C0	20N50C0
Magenta	20N10M0	20N20M0	20N30M0	20N40M0	20N50M0
Gelb	20N10Y0	20N20Y0	20N30Y0	20N40Y0	20N50Y0
Schwarz	20N10K0	20N20K0	20N30K0	20N40K0	20N50K0
Rückgabe-Druckpatronen mit hoher Kapazität¹					
Zyan	20N1HC0	20N2HC0	20N3HC0	20N4HC0	20N5HC0
Magenta	20N1HM0	20N2HM0	20N3HM0	20N4HM0	20N5HM0
Gelb	20N1HY0	20N2HY0	20N3HY0	20N4HY0	20N5HY0
Schwarz	20N1HK0	20N2HK0	20N3HK0	20N4HK0	20N5HK0
Rückgabe-Druckpatronen mit extrahoher Kapazität²					
Zyan	20N1XC0	20N2XC0	20N3XC0	20N4XC0	20N5XC0
Magenta	20N1XM0	20N2XM0	20N3XM0	20N4XM0	20N5XM0
Gelb	20N1XY0	20N2XY0	20N3XY0	20N4XY0	20N5XY0
Schwarz	20N1XK0	20N2XK0	20N3XK0	20N4XK0	20N5XK0
¹ Nur vom Druckermodell Lexmark CS331 unterstützt.					
² Nur vom Druckermodell Lexmark CS431 unterstützt.					
Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter www.lexmark.com/regions .					

Lexmark CS331 Standard-Druckpatronen mit hoher Kapazität

Element	Teilenummer
Zyan	20N0H20
Magenta	20N0H30
Gelb	20N0H40
Schwarz	20N0H10

Lexmark CS431 Standard-Druckpatronen mit extrahoher Kapazität

Element	Teilenummer
Zyan	20N0X20
Magenta	20N0X30
Gelb	20N0X40
Schwarz	20N0X10

Lexmark CS439 Rückgabe-Druckpatronen

Element	Teilenummer
Zyan	20N3HCK
Magenta	20N3HMK
Gelb	20N3HYK
Schwarz	20N3HKK

Lexmark C3224, C3326 und C3426 Rückgabe-Druckpatronen

Element	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum	Asien und Pazifikraum	Lateinamerika	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika
Rückgabe-Druckpatronen					
Zyan	C3210C0	C3220C0	C3230C0	C3240C0	C3250C0
Magenta	C3210M0	C3220M0	C3230M0	C3240M0	C3250M0
Gelb	C3210Y0	C3220Y0	C3230Y0	C3240Y0	C3250Y0
Schwarz	C3210K0	C3220K0	C3230K0	C3240K0	C3250K0
Rückgabe-Druckpatronen mit hoher Kapazität¹					
Zyan	C331HC0	C332HC0	C333HC0	C334HC0	C335HC0
Magenta	C331HM0	C332HM0	C333HM0	C334HM0	C335HM0
Gelb	C331HY0	C332HY0	C333HY0	C334HY0	C335HY0
Schwarz	C331HK0	C332HK0	C333HK0	C334HK0	C335HK0
Rückgabe-Druckpatronen mit extrahoher Kapazität²					
Zyan	C341XC0	C342XC0	C343XC0	C344XC0	C345XC0
Magenta	C341XM0	C342XM0	C343XM0	C344XM0	C345XM0
Gelb	C341XY0	C342XY0	C343XY0	C344XY0	C345XY0
Schwarz	C341XK0	C342XK0	C343XK0	C344XK0	C345XK0
¹ Nur vom Druckermodell Lexmark C3326 unterstützt.					
² Nur vom Druckermodell Lexmark C3426 unterstützt.					

Lexmark C3224 Standard-Druckpatronen

Element	Teilenummer
Zyan	C320020
Magenta	C320030
Gelb	C320040
Schwarz	C320010

Lexmark C3326 Standard-Druckpatronen mit hoher Kapazität

Element	Teilenummer
Zyan	C330H20
Magenta	C330H30
Gelb	C330H40
Schwarz	C330H10

Lexmark C3426 Standard-Druckpatronen mit extrahoher Kapazität

Element	Teilenummer
Zyan	C340X20
Magenta	C340X30
Gelb	C340X40
Schwarz	C340X10

Lexmark C2326 Standard-Druckpatronen

Element	Vereinigte Staaten und Kanada	Europa, Naher Osten, Afrika und Mexiko
Zyan	24B7495	24B7499
Magenta	24B7496	24B7500
Gelb	24B7497	24B7501
Schwarz	24B7498	24B7502

Bestellen eines Resttonerbehälters

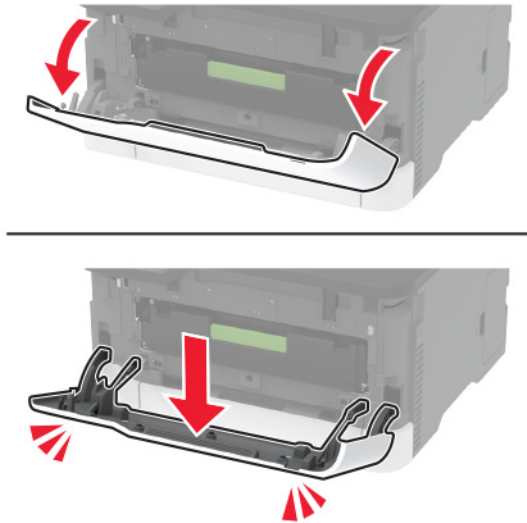
Artikel	Teilenummer
Resttonerbehälter	20NOW00

Ersetzen von Verbrauchsmaterialien und Teilen

Austauschen einer Druckpatrone

Hinweis: Wenn das Fach ausgezogen ist, entfernen Sie es, bevor Sie eine Patrone ersetzen.

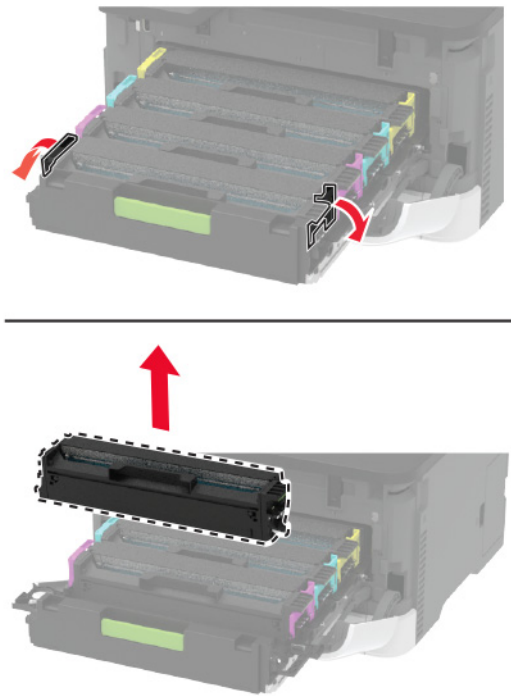
- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.



- 2 Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.



3 Nehmen Sie die aufgebrauchte Tintenpatrone heraus.



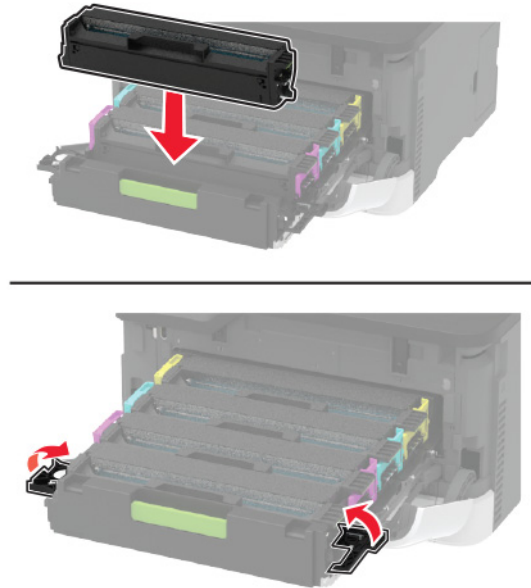
4 Packen Sie eine neue Druckpatrone aus.

Warnung—Mögliche Schäden: Halten Sie die Unterseite der Druckpatrone nicht direkt ins Licht. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Unterseite der Druckpatrone. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



5 Setzen Sie die neue Druckpatrone ein.



6 Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.

Austauschen des Resttonerbehälters

1 Nehmen Sie den alten Resttonerbehälter heraus.



Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.

2 Nehmen Sie den neuen Resttonerbehälter aus der Verpackung.

- 3 Setzen Sie den neuen Resttonerbehälter ein.



Austauschen des Fachs

- 1 Entfernen Sie das gebrauchte Fach.



- 2 Nehmen Sie das neue Fach aus der Verpackung.

- 3 Setzen Sie das neue Fach ein.



Austauschen der manuellen Zufuhr

1 Ziehen Sie das Fach heraus.

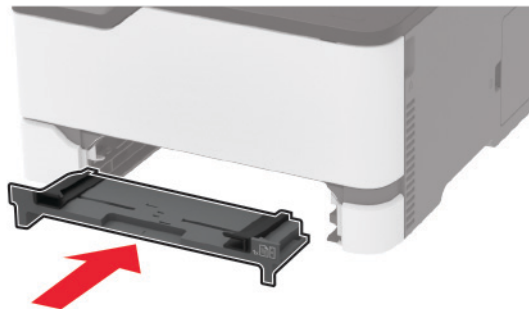


2 Nehmen Sie die gebrauchte manuelle Zufuhr heraus.



3 Nehmen Sie die neue manuelle Zufuhr aus der Verpackung.

4 Setzen Sie die neue manuelle Zufuhr ein.



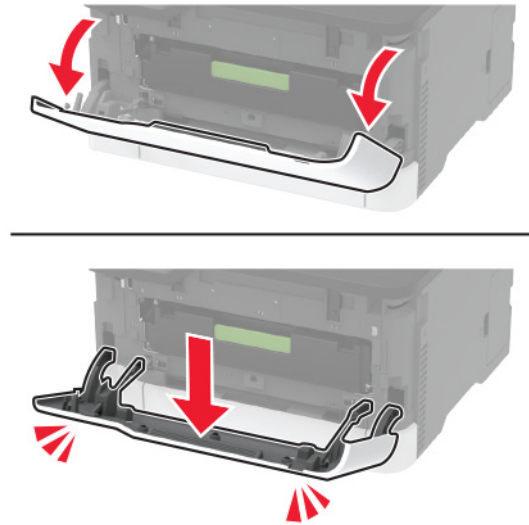
5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Austauschen der Einzugsrollen

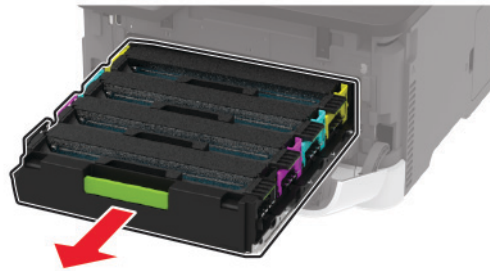
1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

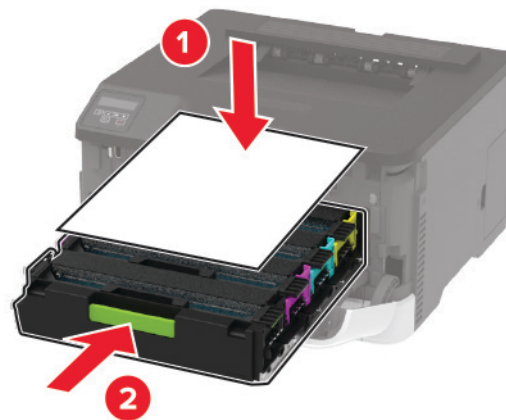
3 Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.



4 Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.



5 Zur Vermeidung von Tonerverunreinigungen legen Sie ein Blatt Papier oben auf das Fach der Druckpatrone und setzen es dann ein.



6 Schließen Sie die vordere Klappe.

7 Ziehen Sie das Fach heraus.



8 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.

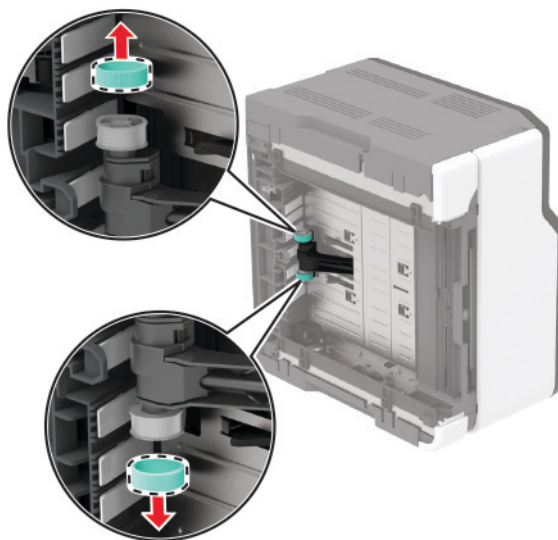
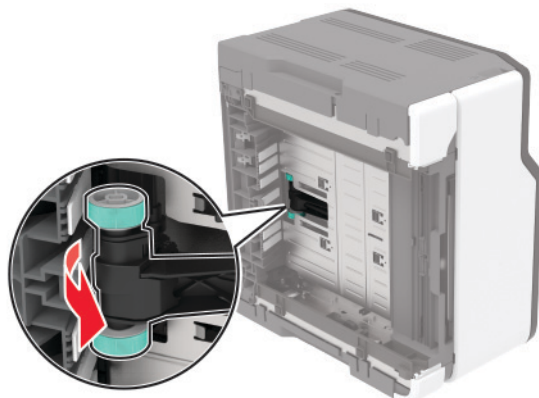


Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.

9 Legen Sie den Drucker auf die Seite.



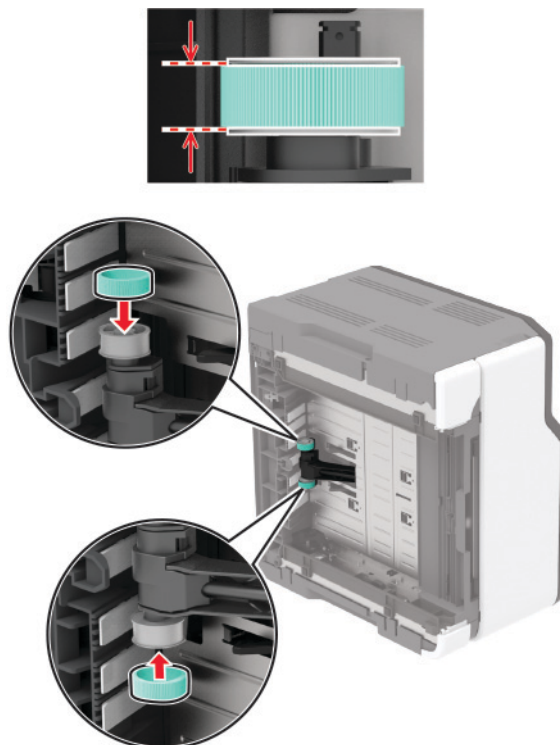
10 Nehmen Sie die gebrauchten Einzugsrollen heraus.



11 Nehmen Sie die neuen Einzugsrollen aus der Verpackung.

Hinweis: Um Verunreinigungen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Ihre Hände sauber sind.

12 Setzen Sie die neuen Einzugsrollen ein.



13 Stellen Sie den Drucker an seiner ursprünglichen Position auf, und schieben Sie dann den Resttonerbehälter ein.

14 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

15 Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.

16 Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.

17 Entfernen Sie das Papier, und schieben Sie anschließend das Fach der Druckpatrone ein.

18 Schließen Sie die vordere Klappe.

19 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

20 Schalten Sie den Drucker ein.

zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler

1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Verbrauchsmaterial und Zähler


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Wählen Sie den Verbrauchsmaterialzähler, das Sie zurücksetzen möchten.

Warnung—Mögliche Schäden: Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Zurücks. der Zähler auf das Verbr.mat. oder Teil ohne ordnungsgem. Aufber. kann zu einer Besch. des Druckers führen. Nach dem Zurücks. d. Verbr.mat. oder Teilez., kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein d. zurückges. Elements anzeigen.

Reinigen der Druckerteile

Reinigen des Druckers

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

Hinweise:


- Führen Sie diese Aufgabe alle paar Monate durch.
- Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Entfernen Sie Papier aus der Standardablage.
- 3 Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4 Wischen Sie die Außenseite des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.


Hinweise:

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.

- 5 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Reinigen des Touch-Screens

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Reinigen Sie den Touchscreen mit einem angefeuchteten weichen, fusselfreien Tuch.

Hinweise:

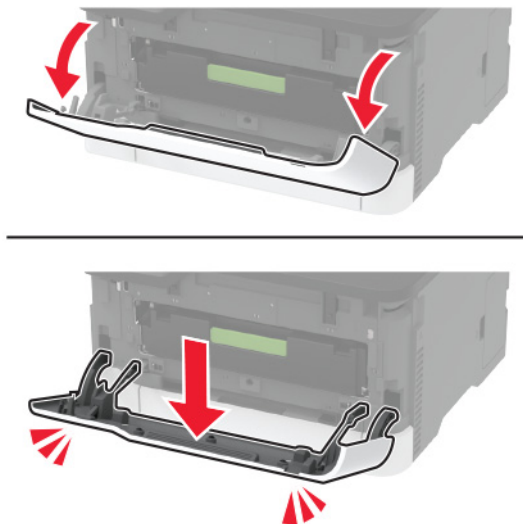
- Verwenden Sie keine Haushaltsreiniger oder Reinigungsmittel, da diese den Touchscreen beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass der Touchscreen nach der Reinigung trocken ist.

3 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

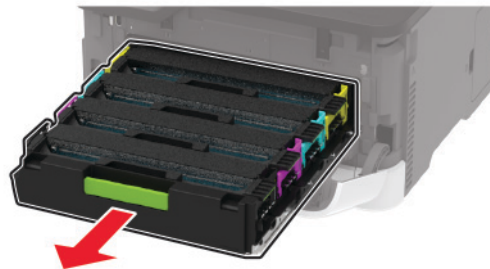
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Reinigen der Einzugsrollen

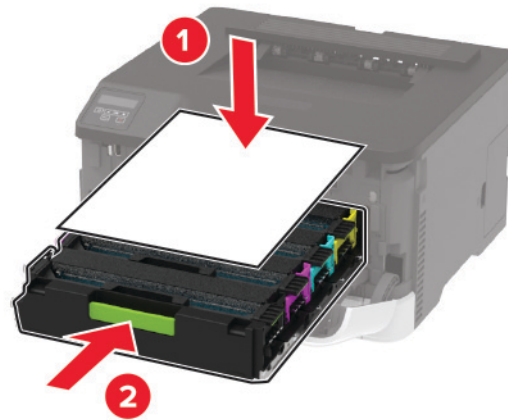
- 1** Schalten Sie den Drucker aus.
- 2** Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3** Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.



4 Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.



- 5** Zur Vermeidung von Tonerverunreinigungen legen Sie ein Blatt Papier oben auf das Fach der Druckpatrone und setzen es dann ein.



- 6** Schließen Sie die vordere Klappe.
7 Ziehen Sie das Fach heraus.



- 8** Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.

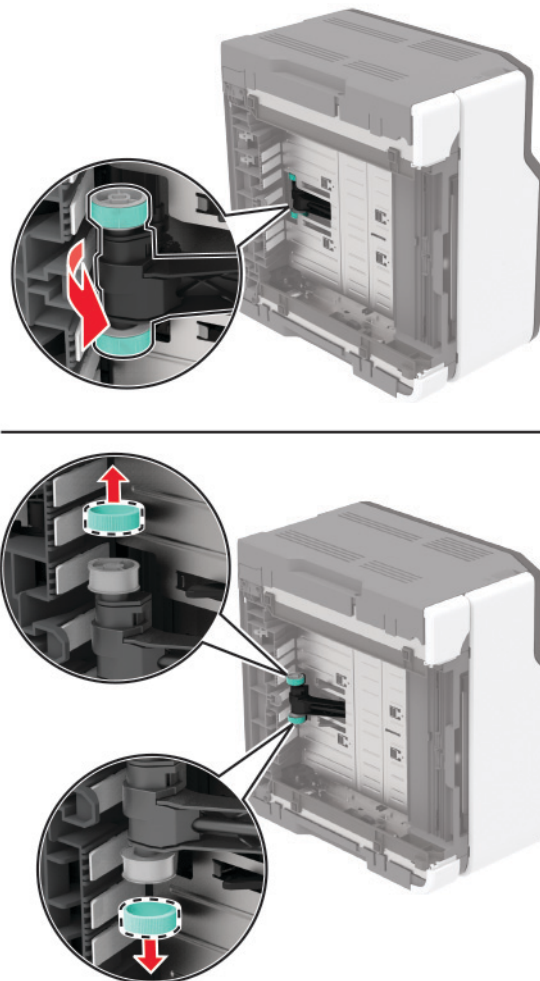


Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.

9 Legen Sie den Drucker auf die Seite.

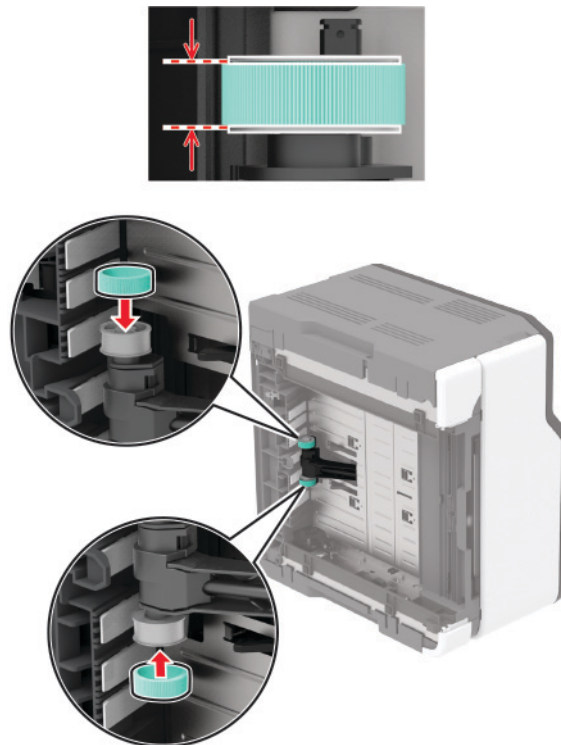


10 Nehmen Sie die Einzugsrollen heraus.



11 Tragen Sie Isopropylalkohol auf ein weiches, fusselfreies Tuch auf, und wischen Sie dann die Einzugsrollen ab.

12 Setzen Sie die Einzugsrollen ein.



13 Stellen Sie den Drucker an seiner ursprünglichen Position auf, und schieben Sie dann den Resttonerbehälter ein.

14 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

15 Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.

16 Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.

17 Entfernen Sie das Papier, und schieben Sie anschließend das Fach der Druckpatrone ein.

18 Schließen Sie die vordere Klappe.

19 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

20 Schalten Sie den Drucker ein.


Sparen von Energie und Papier

Konfigurieren der Stromsparmodes-Einstellungen

Energiesparmodus

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Energiesparmodus


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Geben Sie die Zeit ein, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

Ruhemodus

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Ruhemodus-Zeitsperre

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Wählen Sie den Zeitraum, bevor der Drucker in den Ruhezustand wechselt.

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Ruhezustand beendet wurde, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden.
- Drücken Sie die Netztaaste, um den Ruhemodus des Druckers zu beenden.
- Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhezustand befindet.

Anpassen der Anzeigehelligkeit

Hinweis: Diese Einstellung ist nicht für alle Druckermodelle verfügbar.

1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen**.

2 Passen Sie im Menü Anzeigehelligkeit die Einstellung an.

Einsparen von Verbrauchsmaterial

Einsparen von Verbrauchsmaterial




- Beidseitiges Bedrucken von Papier.

Hinweis: Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.

- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen, und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
 - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
 - Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
 - Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
 - Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
 - Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

Hinweis: Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

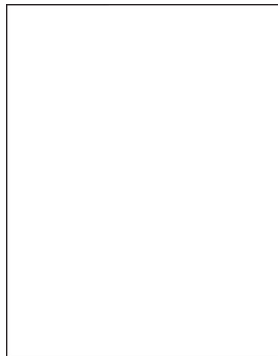
Transportieren des Druckers

Anweisungen zum Transport finden Sie unter <http://support.lexmark.com>, oder wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

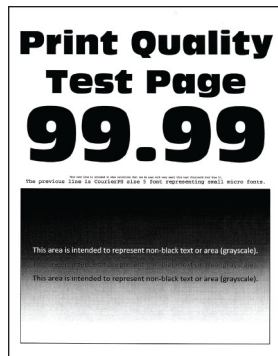
Beheben eines Problems

Druckqualitätsprobleme

Suchen Sie nach dem Bild, das Ihrem Problem hinsichtlich der Druckqualität entspricht, und klicken Sie anschließend auf den nachstehenden Link, um Anweisungen zum Lösen des Problems zu erhalten.



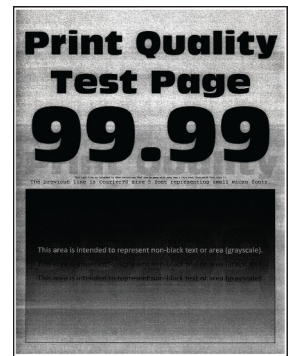
["Leere oder weiße Seiten" auf Seite 100](#)



["Zu dunkler Druck" auf Seite 101](#)



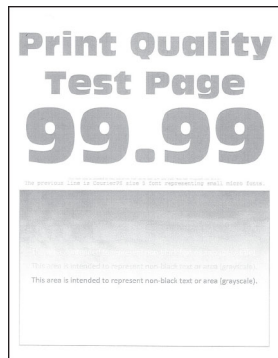
["Geisterbilder" auf Seite 103](#)



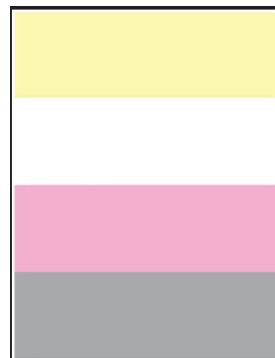
["Grauer oder farbiger Hintergrund" auf Seite 104](#)



["Falsche Ränder" auf Seite 105](#)



["Zu heller Druck" auf Seite 106](#)



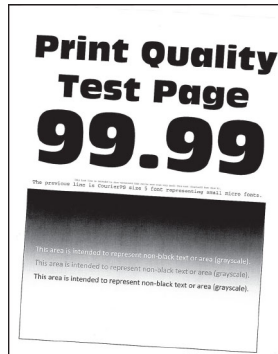
["Fehlende Farben" auf Seite 108](#)



["Fleckige Drucke und Punkte" auf Seite 109](#)



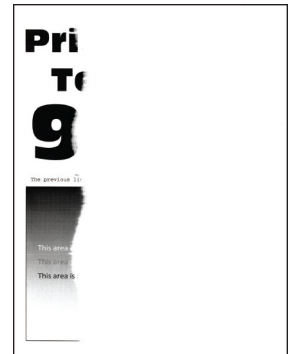
["Papier wellt sich" auf Seite 110](#)



["Schiefher oder verzerrter Ausdruck" auf Seite 111](#)



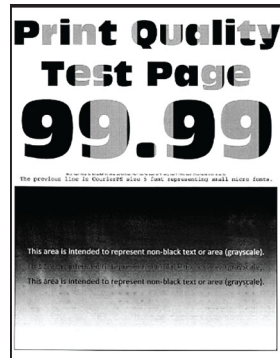
["Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder" auf Seite 112](#)



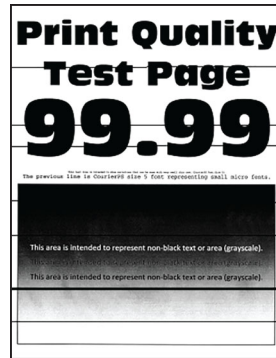
["Abgeschnittene Texte oder Bilder" auf Seite 113](#)



["Toner lässt sich leicht abwischen" auf Seite 114](#)



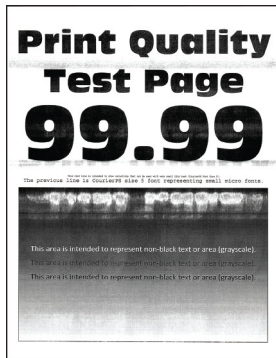
["Ungleichmäßiger Deckungsgrad" auf Seite 115](#)



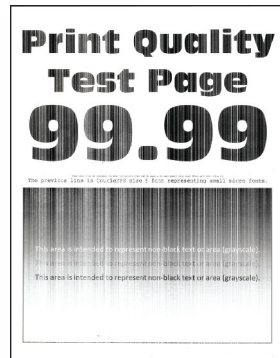
["Horizontale dunkle Linien" auf Seite 116](#)



["Vertikale, dunkle Linien" auf Seite 118](#)



["Horizontale weiße Linien" auf Seite 119](#)



["Vertikale weiße Linien" auf Seite 121](#)



["Sich wiederholende Fehler" auf Seite 122](#)

Druckprobleme

Druckqualität ist schlecht

Leere oder weiße Seiten



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei


Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckkassette heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 464 943 747" style="text-align: center;"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckkassette ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Zu dunkler Druck



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Farbanpassung ausführen. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Verringern Sie den Tonerauftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Wechseln Sie zu:</p> <p>Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerauftrag</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Wechseln Sie zu: <p>Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Fahren Sie mit Schritt 6 fort.</p>
<p>Schritt 5</p> <p>a Ersetzen Sie das strukturierte oder raue Papier durch Normalpapier.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 6</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu dunkel?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Geisterbilder

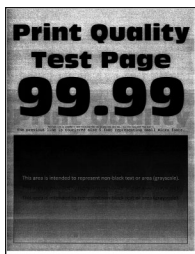


Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Legen Sie die richtige Papiersorte in das Fach. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Führen Sie eine Farbanpassung durch. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 485 943 772" style="text-align: center;"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten Geisterbilder auf dem Ausdruck auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Grauer oder farbiger Hintergrund



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Führen Sie eine Farbanpassung durch. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer oder farbiger Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 485 943 772" style="text-align: center;"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer oder farbiger Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Falsche Ränder

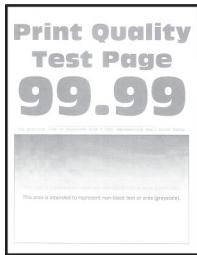


Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Fehlerbehebung** > **Testseite drucken**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Schieben Sie die Papierführungen in die für das eingelegte Papier vorgesehene Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>

Zu heller Druck



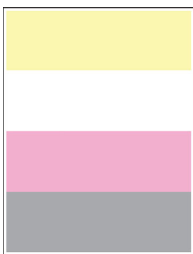
Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseite drucken**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Erhöhen Sie den Tonerauftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken".</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerantrag.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Fahren Sie mit Schritt 7 fort.</p>
<p>Schritt 5</p> <p>a Ersetzen Sie das strukturierte oder raue Papier durch Normalpapier.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p>	<p>Fahren Sie mit Schritt 7 fort.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 6</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 7</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 485 943 772" style="text-align: center;"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck zu hell?</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

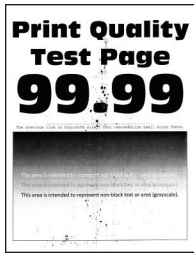
Fehlende Farben




Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Fehlerbehebung** > **Testseite drucken**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die leere Druckpatrone, und setzen Sie anschließend eine neue für die fehlende Farbe ein.</p> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Fehlen manche Farben auf den Ausdrucken?</p>	<p>Ansprechpartner Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Fleckige Drucke und Punkte



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.


Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie den Drucker auf ausgelaufene Tonerverunreinigungen.</p> <p>Ist der Drucker frei von ausgelaufenem Toner?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .
<p>Schritt 2 a Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Paperformat/-sorte b Überprüfen Sie, ob die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte dem eingelegten Papier entsprechen. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Stimmen die Einstellungen überein?</p>	Fahren Sie mit Schritt 4 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 a Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4 a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein. Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 5</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 485 943 772" style="text-align: center;"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Papier wellt sich




Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob das eingelegte Papier unterstützt wird.</p> <p>Hinweis: Wenn das Papier nicht unterstützt wird, legen Sie ein unterstütztes Papier ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine unterstützte Original-Tonerkassette von Lexmark verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>a Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 5</p> <p>a Entfernen Sie das Papier, drehen Sie es um, und legen Sie es anschließend wieder ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 6</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Schiefer oder verzerrter Ausdruck



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie, ob das eingelegte Papier unterstützt wird.</p> <p>Hinweis: Wenn das Papier nicht unterstützt wird, legen Sie ein unterstütztes Papier ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei

Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p>  <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker vollflächige Farb- oder schwarze Bilder aus?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Abgeschnittene Texte oder Bilder



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckkassette heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 932 943 1213" style="text-align: center;"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckkassette ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Toner lässt sich leicht abwischen

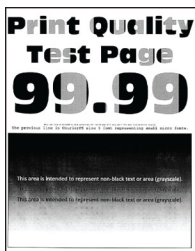



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Wechseln Sie zu: <p>Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob das Papiergewicht unterstützt wird.</p> <p>Hinweis: Wenn das Papiergewicht nicht unterstützt wird, legen Sie Papier mit einem unterstützten Gewicht ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Ungleichmäßiger Deckungsgrad



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 464 943 743" style="text-align: center;"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Horizontale dunkle Linien



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseite drucken**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.
- Wenn horizontale dunkle Linien auf dem Ausdruck zu sehen sind, lesen Sie das Thema „Sich wiederholende Fehler“.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Erscheinen dunkle Linien auf den Ausdrucken?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Erscheinen dunkle Linien auf den Ausdrucken?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 1234 945 1520" data-label="Image"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Erscheinen dunkle Linien auf den Ausdrucken?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4</p> <p>a Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Erscheinen dunkle Linien auf den Ausdrucken?</p>	<p>Ansprechpartner Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vertikale, dunkle Linien



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 489 943 772" style="text-align: center;"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Horizontale weiße Linien



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseite drucken**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.
- Wenn horizontale, weiße Linien auf Ihren Ausdruck zu sehen sind, lesen Sie das Thema „Sich wiederholende Fehler“.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale weiße Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="217 940 943 1226" data-label="Image"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale weiße Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Führen Sie Farbe anpassen aus. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale weiße Linien auf?</p>	<p>Ansprechpartner Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vertikale weiße Linien



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei

Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie die empfohlenen Papiersorte verwenden.</p> <p>a Legen Sie die empfohlene Papiersorte in die Papierzuführung ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Öffnen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie sie dann fest nach unten.</p> <p>b Ziehen Sie das Fach der Druckpatrone heraus.</p> <p>c Entfernen Sie die Druckpatronen, und setzen Sie sie erneut ein.</p> <div data-bbox="215 485 943 772" style="text-align: center;"> </div> <p>d Setzen Sie das Fach der Druckpatrone ein, und schließen Sie dann die Klappe.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Sich wiederholende Fehler



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Fehlerbehebung** > **Testseite drucken**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.


Aktion	Ja	Nein
<p>a Messen Sie mit Testseiten für Druckqualität den Abstand zwischen den Wiederholungsfehlern bei den betreffenden Farbseiten.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob die sich wiederholenden Fehler auf die folgenden Messungen zutreffen:</p> <p>Druckpatronen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 25,70 mm (1,01 Zoll) • 35,30 mm (1,39 Zoll) • 75,6 mm (2,98 Zoll) • 26,7 mm (1,05 Zoll) <p>Fixierstation</p> <ul style="list-style-type: none"> • 56,5 mm (2,22 Zoll) <p>Transfermodul</p> <ul style="list-style-type: none"> • 25,10 mm (0,99 Zoll) • 59,70 mm (2,35 Zoll) • 28,30 mm (1,11 Zoll) • 65 mm (2,56 Zoll) • 44 mm (1,73 Zoll) <p>Treffen die sich wiederholenden Fehler auf die folgenden Messungen zu?</p>	<p>Messen Sie den Abstand, und kontaktieren Sie dann den Kundendienst.</p>	<p>Messen Sie den Abstand, und kontaktieren Sie dann den Kundendienst.</p>



Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Wählen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfenster "Drucken" und prüfen Sie, ob Sie den korrekten Drucker ausgewählt haben.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>b Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Entfernen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn neu.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .


Langsames Drucken

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel sicher am Drucker und am Computer, den Druckservern, den Optionen oder an anderen Netzwerkgeräten angeschlossen ist.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Stillen Modus befindet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Gerätebetrieb > Stiller Modus <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Druckauflösung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Legen Sie die Auflösung auf 4800 CQ fest.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren. • Schwereres Papier wird langsamer bedruckt. • Papier, das schmaler ist als die Formate "Letter", "A4" und "Legal" wird eventuell langsamer bedruckt. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 5</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Druckereinstellungen für Papierstruktur und Gewicht mit den Eigenschaften des eingelegten Papiers übereinstimmen.</p> <p>Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:</p> <p>Einstellungen > Papier > Medien-Konfiguration > Druckmedien</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>Hinweis: Raue Papierstrukturen und schwereres Papiergewicht können den Druckvorgang verlangsamen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 6</p> <p>Entfernen Sie angehaltene Aufträge.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 7</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht überhitzt.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Drucker nach einem umfangreichen Druckauftrag abkühlen. • Beachten Sie die empfohlene Umgebungstemperatur für den Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter "Auswahl eines Druckerstandorts" auf Seite 18. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>


Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, dass Sie das richtige Papier verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Legen Sie das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte ein.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Wechseln Sie zu:</p> <p>Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Prüfen Sie, ob die Fächer verbunden sind. Weitere Informationen finden Sie unter "Verbinden von Fächern" auf Seite 26.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument über die richtige Zuführung gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>

Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Prüfen Sie am Bedienfeld, ob die Dokumente in der Liste Angehaltene Aufträge aufgeführt sind.</p> <p>Hinweis: Wenn die Dokumente nicht aufgeführt sind, drucken Sie anschließend die Dokumente mit den Optionen "Drucken" und "Zurückhalten".</p> <p>b Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten. Löschen Sie den Druckauftrag, und senden Sie ihn erneut.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate.</p> <p>Für Windows-Benutzer</p> <p>a Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckeinstellungen".</p> <p>b Klicken Sie auf der Registerkarte "Drucken und Zurückhalten" auf "Drucken und Zurückhalten" verwenden und dann auf Doppelte Dokumente beibehalten.</p> <p>c Geben Sie eine PIN ein, und speichern Sie die Änderungen.</p> <p>d Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Für Macintosh-Benutzer</p> <p>a Speichern und benennen Sie jeden Druckerauftrag unterschiedlich.</p> <p>b Senden Sie den Auftrag einzeln.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>a Löschen Sie einige angehaltene Aufträge, um Druckerspeicher freizugeben.</p> <p>b Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>

Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob das Netzkabel mit der Stromquelle verbunden ist.</p> <p> VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Netztaaste , um den Drucker wieder einzuschalten.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5 Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Stecken Sie die Kabel in die richtigen Anschlüsse.
<p>Schritt 6 Schalten Sie den Drucker aus, installieren Sie die Hardware-Optionen, und schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p>Schritt 7 Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 8.
<p>Schritt 8 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .



Probleme mit der Netzwerkverbindung

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 2 Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie die IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. • Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123. <p>Stimmt die IP-Adresse des Druckers?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Geben Sie die korrekte IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob Sie einen unterstützten Browser haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internet Explorer Version 11 oder höher • Microsoft Edge • Safari Version 10 oder höher • Google Chrome™ Version 60 oder höher • Mozilla Firefox Version 38.x oder höher <p>Wird Ihr Browser unterstützt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Installieren Sie einen unterstützten Browser.
<p>Schritt 4 Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.</p> <p>Ist die Netzwerkverbindung aktiv?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p>Schritt 5 Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Drucker.</p> <p>Sind die Kabel fest angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.
<p>Schritt 6 Überprüfen Sie, ob die Webproxyserver deaktiviert sind.</p> <p>Sind die Webproxyserver deaktiviert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p>Schritt 7 Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu.</p> <p>Ist der Zugriff auf den Embedded Web Server erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Drucker kann nicht mit dem WLAN verbunden werden

Hinweis: Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Stellen Sie sicher, dass die Option Aktiver Adapter auf Auto eingestellt ist. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter > Auto</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob das korrekte WLAN-Netzwerk ausgewählt ist. Hinweis: Einige Router geben möglicherweise die Standard-SSID frei.</p> <p>Stellen Sie eine Verbindung zum richtigen WLAN-Netzwerk her?</p>	<p>Fahren Sie mit Schritt 4 fort.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p>Schritt 3 Stellen Sie eine Verbindung zum richtigen WLAN-Netzwerk her. Weitere Informationen finden Sie unter "Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk" auf Seite 30.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie den WLAN-Sicherheitsmodus. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > WLAN-Sicherheitsmodus</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>Ist der richtige WLAN-Sicherheitsmodus ausgewählt?</p>	<p>Fahren Sie mit Schritt 6 fort.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>
<p>Schritt 5 Wählen Sie den richtigen WLAN-Sicherheitsmodus aus.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 6</p> <p>Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Netzwerk-Kennwort eingegeben haben.</p> <p>Hinweis: Beachten Sie im Kennwort Leerzeichen, Zahlen und Groß- und Kleinschreibung.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Probleme mit Verbrauchsmaterial

Kassette austauschen, falsche Druckerregion

Kaufen Sie eine Kassette mit der zur Druckerregion passenden Region oder kaufen Sie eine weltweit gültige Kassette, um dieses Problem zu beheben.

- Die erste Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Druckerregion an.
- Die zweite Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Region der Kassette an.

Drucker- und Druckpatronenregionen

Region	Numerischer Code
Weltweit oder nicht definierte Region	0
Nordamerika (USA, Kanada)	1
Europäischer Wirtschaftsraum, Westeuropa, Nordische Länder, Schweiz	2
Asien und Pazifikraum	3
Lateinamerika	4
Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	5
Australien, Neuseeland	6
Ungültige Region	9

Hinweis: Drucken Sie die Seiten zum Qualitätstest aus, um die Regionseinstellungen des Druckers und der Druckpatrone zu sehen. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten zum Qualitätstest drucken**.

Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.



Warnung—Mögliche Schäden: Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.


Wenn Sie diese Risiken eingehen und weiterhin Verbrauchsmaterialien oder Teile im Drucker verwenden möchten, bei denen es sich nicht um das Original handelt, führen Sie eine der folgenden Möglichkeiten durch:

Drücken Sie bei Druckermodellen mit Touchscreen zweimal  und dann zweimal .

Halten Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **X** und  15 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.


Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus, und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 79.

Für Druckermodelle mit Touchscreen: Falls der Drucker nicht druckt, nachdem  zweimal gedrückt wurde, drücken Sie  zweimal, und setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.

Für Druckermodelle ohne Touchscreen: Falls der Drucker nicht druckt, nachdem Sie **X** und  15 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt halten, setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.




1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Verbrauchsmaterialien und Zähler

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Wählen Sie das Teil oder das Verbrauchsmaterial, das Sie zurücksetzen möchten.

3 Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Nachricht zu löschen:

- Drücken Sie bei Druckermodellen mit Touchscreen zweimal  und dann zweimal .
- Halten Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **X** und  15 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

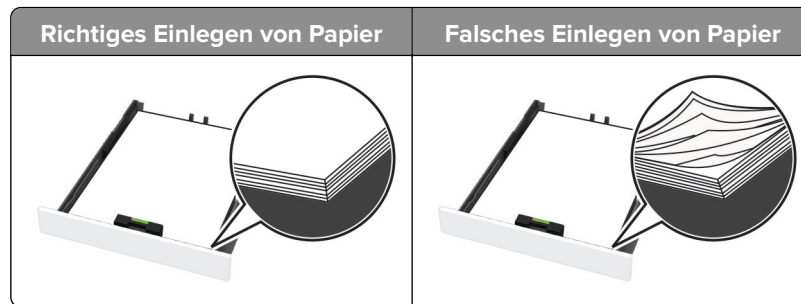
Hinweis: Wenn Sie die Verbrauchsmaterialzähler nicht zurücksetzen können, dann geben Sie den Artikel beim Händler zurück.

Beseitigen von Staus

Vermeiden von Papierstaus

Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



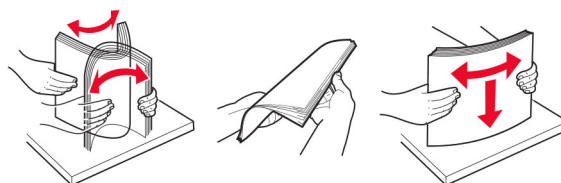
- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



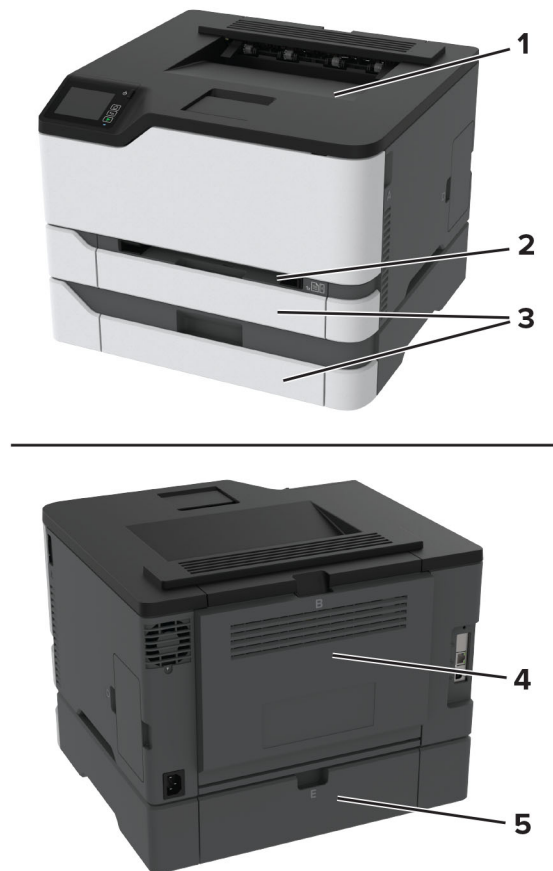
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.

- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

Erkennen von Papierstaubereichen

Hinweise:


- Wenn Stauassistent auf Ein gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite möglicherweise vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn Nach Stau weiter auf Ein oder Auto gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.

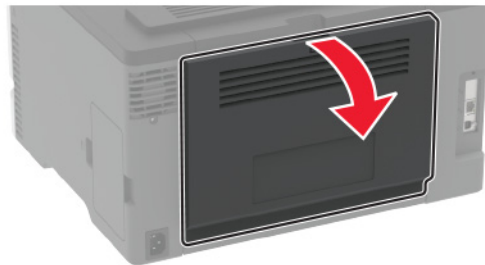


	Papierstaubereiche
1	Standardablage
2	Manuelle Zufuhr
3	Fächer
4	Klappe B
5	Klappe E

Papierstau im Standardfach

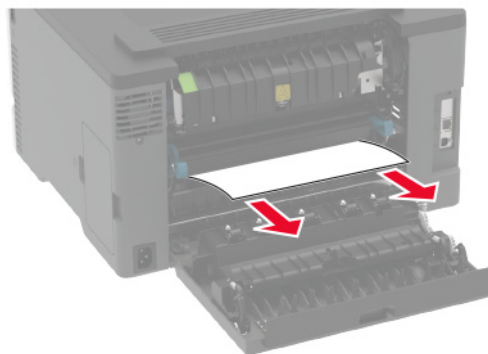
1 Öffnen Sie Klappe B.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



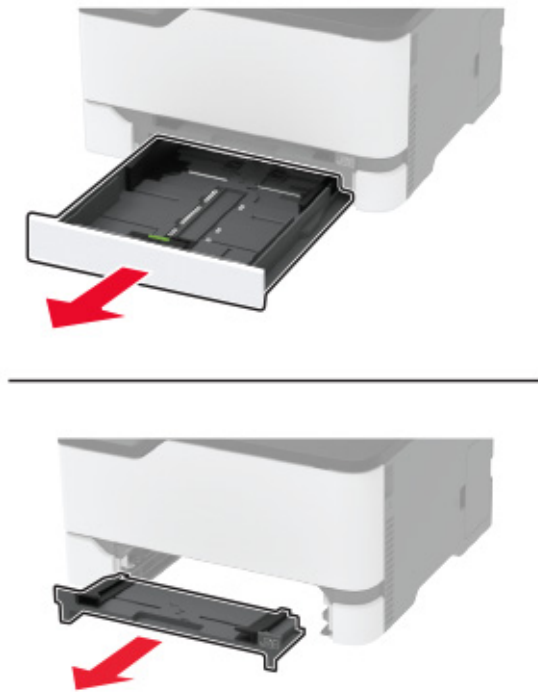
2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



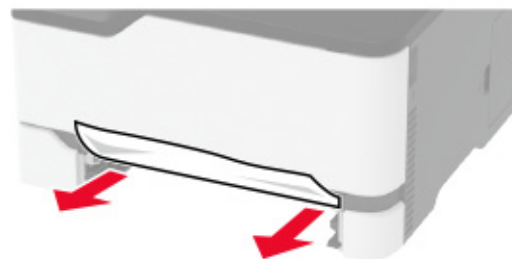
3 Schließen Sie die Klappe.

- 4 Entfernen Sie das Fach und die manuelle Zufuhr.



- 5 Entfernen Sie das gestaute Papier.


Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

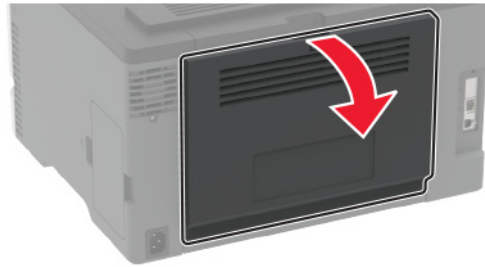


- 6 Setzen Sie die manuelle Zufuhr und das Fach ein.

Papierstau im optionalen Fach

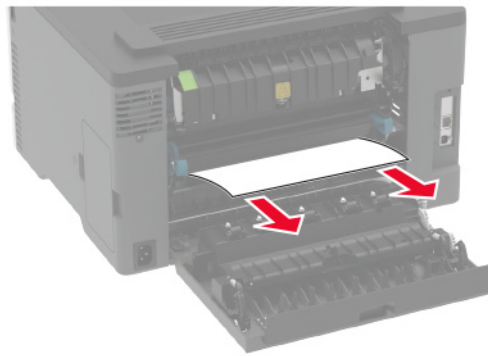
- 1 Öffnen Sie Klappe B.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



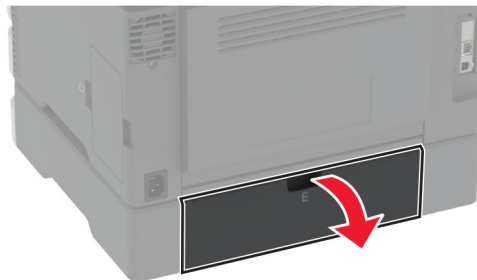
2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



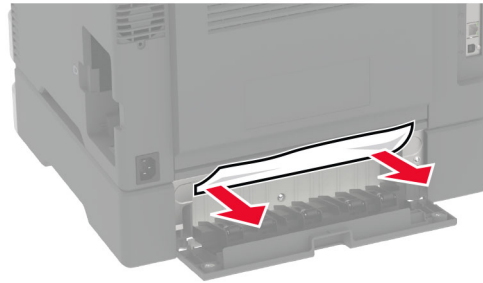
3 Schließen Sie die Klappe.

4 Klappe E öffnen.



5 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



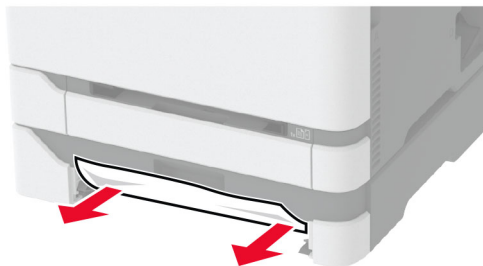
6 Schließen Sie die Klappe.

7 Entfernen Sie das optionale Fach.



8 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



9 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Papierstau im Standardfach

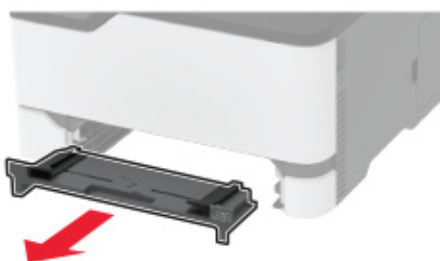
Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



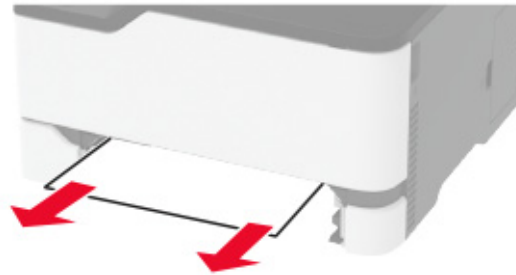
Papierstau in der manuellen Zufuhr

1 Entfernen Sie das Fach und die manuelle Zufuhr.



2 Entfernen Sie das gestaute Papier.


Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

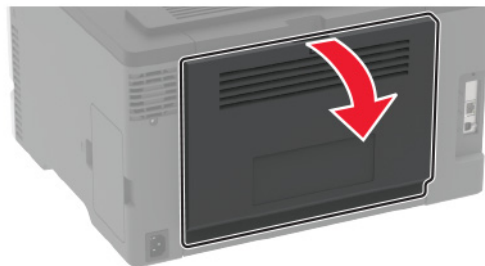


3 Setzen Sie die manuelle Zufuhr und das Fach ein.

Papierstau in Klappe B

1 Öffnen Sie Klappe B.

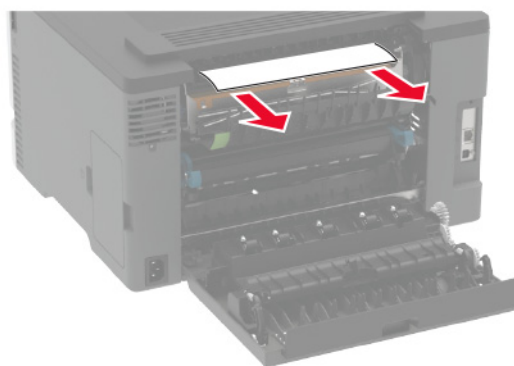
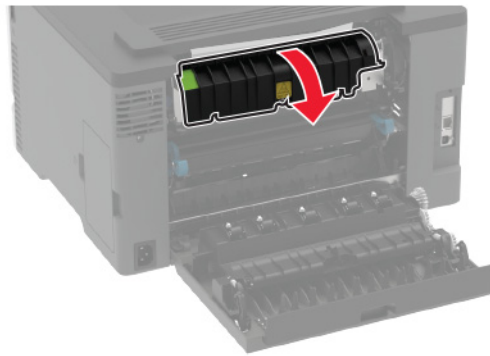
 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



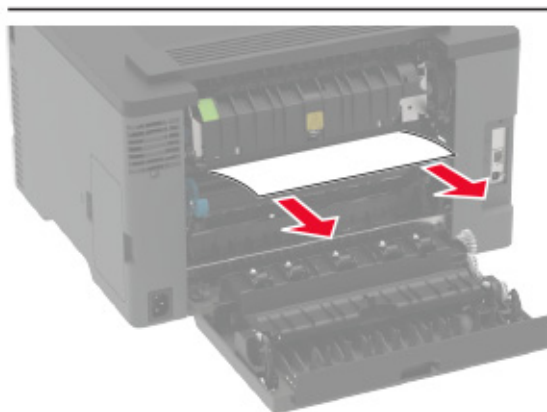
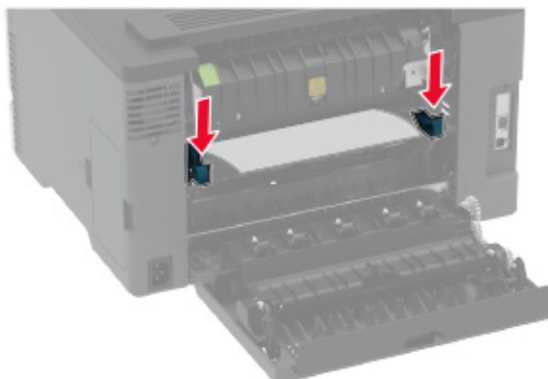
2 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

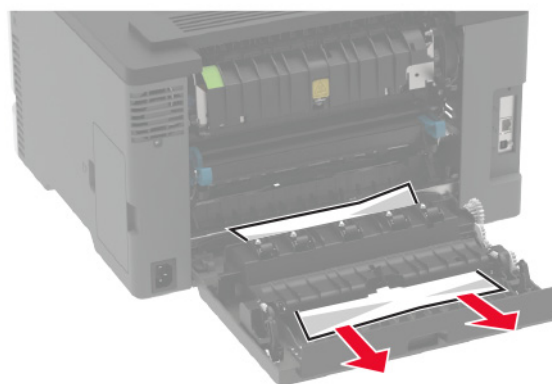
- Fixierbereich



- Unter dem Fixierbereich




- Duplexeinheit




3 Schließen Sie die Klappe.

Probleme mit der Papierzufuhr

Umschlägen kleben beim Drucken aneinander


Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Verwenden Sie einen Umschlag, der in einer trockenen Umgebung gelagert wurde.</p> <p>Hinweis: Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf "Briefumschlag" eingestellt ist.</p> <p>Navigieren Sie im Bedienfeld zu:</p> <p>Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Paperformat/-sorte</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Sortiertes Drucken funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Navigieren Sie im Bedienfeld zu:</p> <p>Einstellungen > Druck > Layout > Sortieren</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>b Wählen Sie Ein [1,2,1,2,1,2].</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld Sortieren aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Seiten richtig sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .


Die Fachverbindung funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Fächer dasselbe Papierformat und dieselbe Papiersorte enthalten.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob die Papierführungen korrekt positioniert sind.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/Sorte</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem verknüpften Fach übereinstimmen.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Option "Fachverbindung" auf "Automatisch" eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Verbinden von Fächern" auf Seite 26.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Ziehen Sie das Fach heraus.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob das Papier richtig eingelegt ist.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind. • Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. • Stellen Sie sicher, dass Sie nur auf Papier im empfohlenen Format und der angegebenen Sorte drucken. <p>c Schieben Sie das Fach in den Drucker.</p> <p>d Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/Sorte</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>b Legen Sie das passende Papierformat und die Papiersorte fest.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>a Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > Stauinhalt-Wiederherstellung</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>b Wählen Sie im Menü Nach Stau weiter die Option Ein oder Auto.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Probleme mit der Farbqualität

Ändern der Farben im Ausdruck

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- Navigieren Sie im Bedienfeld zu:
Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung
- Wählen Sie aus dem Menü "Farbanpassung" die Option **Manuelle > Farbanpassung Inhalt** aus.
- Wählen Sie die entsprechenden Farbumwandlungseinstellung.

Objekttyp	Farbumwandlungstabellen
RGB-Bild RGB-Text RGB-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> • Leuchtend: Generiert leuchtendere, gesättigtere Farben und kann auf alle eingehenden Farbformate angewendet werden. • sRGB Bildschirm: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für das Drucken von Fotos optimiert. • Anz. - Echtes Schwarz: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Diese Einstellung verwendet ausschließlich schwarzen Toner, um alle möglichen neutralen Graustufen zu erzeugen. • sRGB Leuchtend: Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbanpassung. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für den Druck von Unternehmensgrafiken optimiert. • Aus
CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> • US-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der SWOP-Farbausgabe (Specifications for Web Offset Publishing) erzielt. • Euro-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt. • Leuchtend CMYK — Erhöht die Farbsättigung für die US-CMYK-Farbumwandlungstabelle. • Aus

Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck

Was ist die RGB-Farbdarstellung?

Die RGB-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand der Intensität von rotem, grünem und blauem Licht beschrieben werden, das zur Erzeugung einer bestimmten Farbe verwendet wird. Rotes, grünes und blaues Licht kann in unterschiedlicher Intensität überlagert werden, um ein breites Spektrum an Farben zu erzeugen, die in der Natur vorkommen. Computerbildschirme, Scanner und Digitalkameras nutzen diese Methode zum Anzeigen von Farben.

Was ist die CMYK-Farbdarstellung?

Die CMYK-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand des Anteils an Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz beschrieben werden, der zur Wiedergabe einer bestimmten Farbe verwendet wird. Tinten oder Toner in Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz können in unterschiedlichen Mengen gedruckt werden, um ein breites Spektrum an Farben darzustellen, die in der Natur vorkommen. Druckmaschinen, Tintenstrahldrucker sowie Farblaserdrucker erzeugen auf diese Weise Farben.

Wie werden die Farben in einem zu druckenden Dokument angegeben?

Softwareprogramme werden verwendet, um die Dokumentfarbe über RGB- bzw. CMYK-Farbkombinationen anzugeben und sie zu verändern. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms.

Woher weiß der Drucker, welche Farbe er drucken soll?

Wenn Sie ein Dokument drucken, werden Informationen zum Typ und zur Farbe der einzelnen Objekte an den Drucker gesendet und durch Farbumwandlungstabellen geleitet. Die Farbe wird dann in die entsprechende Menge von Cyan-, Magenta-, Gelb- und Schwarz-Toner umgesetzt, die zur Erzeugung der gewünschten Farbe notwendig ist. Die jeweilige Anwendung der Farbumwandlungstabellen wird von den Objektinformationen bestimmt. So kann beispielsweise eine bestimmte Farbumwandlungstabelle auf Texte angewendet werden, während eine andere Farbumwandlungstabelle auf Fotos angewendet wird.

Was versteht man unter der manuellen Farbanpassung?

Ist die manuelle Farbanpassung aktiviert, verwendet der Drucker die benutzerdefinierten Farbumwandlungstabellen zur Objektverarbeitung. Manuelle Farbkorrektureinstellungen hängen von dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder) ab. Sie sind auch je nach der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen) spezifisch. Wie man eine andere Farbumwandlungstabelle manuell anwendet, finden Sie unter ["Ändern der Farben im Ausdruck" auf Seite 146](#).

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Sie ist auch dann nicht zu empfehlen, wenn die Farbanpassung durch das Softwareprogramm bzw. das Betriebssystem gesteuert wird. Bei den meisten Dokumenten wird die bevorzugte Farbe erzeugt, wenn die "Automatische Farbanpassung" ausgewählt ist.

Wie erhalte ich eine bestimmte Farbe (z. B. eine Farbe in einem Unternehmens-Logo)?

Über das Druckermenü "Qualität" kann aus neun verschiedenen Farbmustervorlagen ausgewählt werden. Diese Vorlagen sind ebenfalls über die Farbmusterseite des Embedded Web Servers zugänglich. Die Auswahl einer Vorlage erzeugt mehrseitige Ausdrücke, die aus hunderten von Farbfeldern bestehen. Jedes Feld enthält eine CMYK- bzw. RGB-Kombination, je nach ausgewählter Tabelle. Die Farbe der einzelnen Felder wird durch das Durchleiten der auf dem Feld angegebenen CMYK- bzw. RGB-Kombination durch die ausgewählte Farbumwandlungstabelle erzeugt.

Sie können auf den Farbmustervorlagen das Feld identifizieren, dessen Farbe der gewünschten Farbe am ehesten entspricht. Die auf dem Feld angegebene Farbkombination kann dann zum Ändern der Objektfarbe in einem Softwareprogramm verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms. Unter Umständen ist eine manuelle Farbanpassung zur Verwendung der ausgewählten Farbumwandlungstabelle für bestimmte Objekte erforderlich.

Die Auswahl der Farbmustervorlage für ein bestimmtes Farbübereinstimmungsproblem hängt von folgenden Faktoren ab:

- der verwendeten Einstellung für die Farbanpassung ("Auto", "Aus" oder "Manuell")
- dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder)
- der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen)

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Einige Softwareprogramme passen die im Softwareprogramm angegebenen RGB- bzw. CMYK-Kombinationen mittels Farbverwaltung an. In diesen Fällen entspricht die gedruckte Farbe unter Umständen nicht exakt der Farbe auf den Farbmusterseiten.

Ausdruck erscheint verfärbt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Farbanpassung ausführen.</p> <p>a Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbanpassung</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Erscheint der Ausdruck verfärbt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Druck > Qualität > Erweiterte Bildfunktionen > Farbausgleich</p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p>b Passen Sie die Einstellungen an.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Erscheint der Ausdruck verfärbt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat, oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. In anderen Ländern oder Regionen gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>.

Recyceln und Entsorgen

Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

Hinweis: Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungs- und Entsorgungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden.

Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen. Lexmark bietet in einigen Ländern oder Regionen auch das Recycling von Verpackungskomponenten an. Für weitere Informationen hierzu rufen Sie www.lexmark.com/recycle auf und wählen Sie anschließend Ihr Land oder Ihre Region aus. Angaben zu verfügbaren Verpackungsrecycling-Programmen sind in den Informationen zum Produktrecycling enthalten.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben, können Sie erneut die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt auch die Verpackung.

Hinweise

Produktinformationen

Produktname:

Drucker Lexmark C2326, Lexmark C3224dw, Lexmark C3326dw, Lexmark C3426dw, Lexmark CS331dw, Lexmark CS431dw, Lexmark CS439dn

Gerätetyp:

1500

Modelle:

218, 638, 836, 8c6, 8c9

Hinweis zur Ausgabe

Juli 2024

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Technischen Support von Lexmark erhalten Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Informationen zur Lexmark Datenschutzrichtlinie für die Verwendung dieses Produkts finden Sie unter www.lexmark.com/privacy.

Unter www.lexmark.com erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2019 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Marken

Lexmark und das Lexmark Logo sind Marken oder eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Android, Google Play und Google Chrome sind Handelsmarken der Google LLC.

Macintosh, macOS, Safari, and AirPrint are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. Use of the Works with Apple badge means that an accessory has been designed to work specifically with the technology identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Das Warenzeichen von Mopria® ist ein eingetragenes und/oder nicht eingetragenes Warenzeichen der Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Wi-Fi® und Wi-Fi Direct® sind eingetragene Marken von Wi-Fi Alliance®.

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise zu diesem Produkt finden Sie im CD:\NOTICES-Verzeichnis der Installationssoftware-CD.

Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	218, 638, 836, 8c6, 8c9
Gerätetyp	1500
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	Einseitig, Schwarzweiß: 51 (C2326, C3224, C3426, CS431, CS439); 52 (C3326, CS331) Einseitig, Farbe: 52 (C3224); 53 (C2326, C3326, CS331, CS431, CS439, C3426) Beidseitig, Schwarzweiß: 49 (C3224); 51 (C3326, CS331), 50 (C2326, CS431, CS439, C3426) Beidseitig, Farbe: 50 (C3224); 52 (C3326, CS331); 53 (C2326, CS431, CS439, C3426)
Bereit	14

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



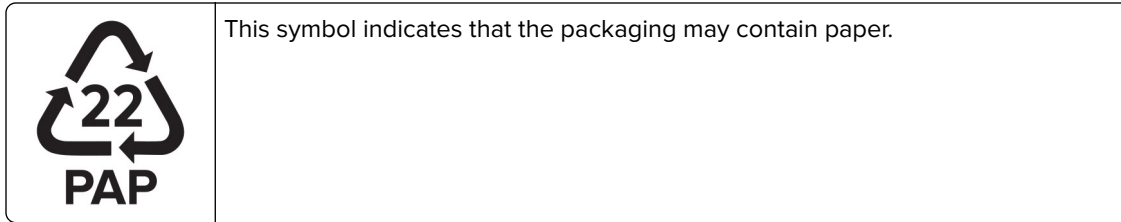
Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

Environmental labeling for packaging

Per Commission Regulation Decision 97/129/EC Legislative Decree 152/2006, the product packaging may contain one or more of the following symbols.

	This symbol indicates that the packaging may contain corrugated fiberboard.
	This symbol indicates that the packaging may contain non-corrugated fiberboard.



For more information, go to www.lexmark.com/recycle, and then choose your country or region. Information on available packaging recycling programs is included with the information on product recycling.

Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

Lithium-Ionen-Akku



Dieses Produkt enthält möglicherweise einen Knopfzellen-Lithium-Ionen-Akku, der nur von einem geschulten Techniker entnommen werden sollte. Eine durchgestrichene Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt nicht als unsortierter Abfall entsorgt werden darf, sondern zur Rückgewinnung und zum Recycling an eine getrennte Sammelstelle geschickt werden muss. Sollte der Akku entnommen worden sein, entsorgen Sie den Akku nicht im Haushaltsmüll. In Ihrer Gemeinde gibt es möglicherweise ein getrenntes Sammelsystem für Batterien und Akkus, z. B. eine kommunale Sammelstelle für Batterien und Akkus. Die getrennte Sammlung von Altbatterien gewährleistet eine angemessene Abfallbehandlung einschließlich Wiederverwendung und Recycling, und verhindert mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Entsorgen Sie Batterien und Akkus verantwortungsbewusst.

Verordnung (EU) 2023/1542

Verordnung (EU) 2023/1542

Dieses Produkt kann eine wiederaufladbare Knopfzellen-Lithium-Batterie enthalten. Diese Batterie entspricht der Verordnung (EU) 2023/1542. Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben:



Dieses Produkt kann eine der folgenden Knopfzellenbatterien enthalten:

- Batterieidentifikation: Seiko-Modellnummer MS621FE
Hersteller: Seiko Instruments Inc.
Herstelleradresse: 8, Nakase 1-chome, Mihama-ku, Chiba-shi, Chiba 261-8507, Japan
- Batterieidentifikation: Panasonic-Modellnummer ML621
Hersteller: Panasonic Energy Co., Ltd.
Herstelleradresse: 1-1 Matsushita-cho, Moriguchi City, Osaka 570-8511, Japan
- Batterieidentifikation: FDK-Modellnummer ML621
Hersteller: FDK Corporation
Herstelleradresse: Shibaura Crystal Shinagawa, 1-6-41 Konan, Minato-ku, Tokio 108-8212, Japan

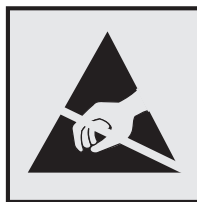
Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckpatronen-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren, an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region aus.
- 3 Wählen Sie **Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm** aus.
- 4 Befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben.

Zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladung bei der Durchführung von Wartungsarbeiten, wie zum Beispiel das Entfernen von Papierstaus oder die Ersetzung von Verbrauchsmaterial, berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers bevor Sie auf den Innenbereich des Druckers zugreifen oder ihn berühren, selbst wenn das Symbol nicht angezeigt wird.

ENERGY STAR

Alle Lexmark-Produkte mit dem ENERGY STAR® -Symbol auf dem Produkt oder einem Startbildschirm sind zertifiziert, die Environmental Protection Agency (EPA) ENERGY STAR-Anforderungen ab dem Herstellungsdatum zu erfüllen.



Temperaturinformationen

Betriebstemperatur und relative Feuchte	10 bis 32,2 °C, und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit
Langfristige Aufbewahrung von Drucker/Kassette/Belichtungseinheit ¹	-40 bis 40°C und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit Maximale Lampentemperatur bei Feuchtigkeit ² : 26,7 °C Nicht kondensierende Umgebung
Kurzfristiger Versand von Drucker/Kassette/Belichtungseinheit	-40 bis 43,3 °C
¹ Die Haltbarkeit von Verbrauchsmaterialien beträgt etwa 2 Jahre. Diese Angabe basiert auf Aufbewahrung in einer Standard-Büroumgebung bei 22 °C und 45 % Luftfeuchtigkeit. ² Die Feuchtttemperatur wird von der Lufttemperatur und der relativen Feuchte bestimmt.	

Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet. Der Drucker verfügt über eine Druckkopfeinheit, die nicht gewartet werden kann und mit einem Laser mit den folgenden Spezifikationen ausgestattet ist.

Klasse: IIIb (3b) AlGaAs

Nennausgangsleistung (Milliwatt): 8

Wellenlänge (Nanometer): 770–800

Energieverbrauch

Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	Einseitig: 385 (C3224); 395 (C3326, CS331); 400 (C2326, CS431, CS439, C3426) Beidseitig: 260 (C3224); 275 (C2326, C3326, CS331, CS431, CS439, C3426)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	N/V
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	N/V
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	15,5 (C3224); 15 (C3326, CS331); 17 (C2326, CS431, CS439, C3426)
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	0,9 (C3224, C3326, CS331); 1,2 (C2326, CS431, CS439, C3426)
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	N/V
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0,1

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

Energiesparmodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Energiesparmodus* bezeichnet wird. Im Energiesparmodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Energiesparmodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Energiesparmodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Energiesparmodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	15
---	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn die Druckgeschwindigkeit bei 30 Seiten pro Minute oder weniger liegt, können Sie das Zeitlimit auf nur 60 Minuten festlegen. Wenn das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der *Ruhemodus* genannt wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Die Ruhemodus kann über eine der folgenden Methoden aktiviert werden:

- Verwenden der Zeitsperre für Ruhemodus
- Verwenden von "Energiesparmodus planen"

Werksvorgabe der Zeitsperre für Ruhemodus für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die der Drucker wartet, nachdem ein Auftrag gedruckt wurde und bevor er in den Ruhemodus wechselt, kann auf einen Zeitraum zwischen einer Stunde und einem Monat eingestellt werden.

Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

Gesamter Energieverbrauch

Manchmal ist es sinnvoll, den gesamten Energieverbrauch des Produkts abzuschätzen. Da die Energieverbrauchswerte in der Einheit Watt angegeben werden, muss der Energieverbrauch mit der Zeit multipliziert werden, die das Produkt in den einzelnen Modi verbringt. Auf diese Weise kann der gesamte Energieverbrauch berechnet werden. Beim gesamten Energieverbrauch des Druckers handelt es sich um die Summe der Energieverbrauchswerte für die einzelnen Modi.

Technische Hinweise zu WLAN-Produkten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Informationen, die nur für WLAN-Modelle gelten.

Informationen dazu, ob es sich bei Ihrem Gerät um ein WLAN-Modell handelt, finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Hinweis zu modularen Komponenten

WLAN-Modelle enthalten eine der folgenden modularen Komponenten:

Lexmark Rechtliche Hinweise Typ/Modellnummer LEX-M08-001, FCC ID:IYLLLEXM08001; IC:2376A-LEXM08001

Lexmark Rechtliche Hinweise Typ/Modellnummer LEX-M07-001, FCC ID:IYLLLEXM07001; IC:2376A-LEXM07001

An den Etiketten Ihres Produkts erkennen Sie, welche Modulkomponenten installiert sind.

Radiofrequenzstrahlung

Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieser Drucker erfüllt die Schutzbestimmungen gemäß der EG-Richtlinie 2014/53/EU zur Angleichung und Harmonisierung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten hinsichtlich Funkausrüstung.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der

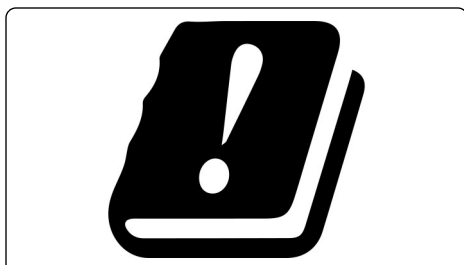
Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html abgerufen werden.

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben:



Einschränkungen

Diese Funkausrüstung darf nur im Innenbereich verwendet werden. Die Verwendung im Freien ist verboten. Diese Einschränkung gilt für alle in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Länder:



AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE
EL	ES	FI	FR	HR	HU	IE	IS	IT
LI	LT	LU	LV	MT	NL	NO	PL	PT
RO	SE	SI	SK	TR	UK			

Angaben der EU und von anderen Ländern zum Betriebsfrequenzbereich und der maximalen RF-Leistung von Funksendern

Diese Funkanlage überträgt in einem der folgenden Frequenzbereiche: 2,4 GHz (2,412 – 2,472 GHz in der EU) oder 5 GHz (5,15 – 5,35 oder 5,47 – 5,725 in der EU). Die maximale EIRP-Ausgangssendeleistung, einschließlich Antennengewinn, beträgt ≤ 20 dBm für beide Bereiche.

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2009/125/EG und 2011/65/EU, geändert durch (EU) 2015/863, des Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, Radio- und Telekommunikationsbasisgeräte und umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte und Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten).

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der

Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Normen EN 55022 und EN 55032 für Geräte der Klasse B und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 62368-1.

Index

A

- Abbrechen eines Druckauftrags
 - Über das Druckerbedienfeld 40
 - Über den Computer 40
- AirPrint
 - Verwenden 37
- Aktivieren von Wi-Fi Direct 32
- Aktualisieren von Firmware 28
- Angehaltene Aufträge 37
- Angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 127
- Anpassen der Helligkeit
 - Druckeranzeige 97
- Anpassen des Tonerauftrags 41
- Anschließen des Druckers
 - an ein WLAN 30
- Anschließen eines Mobilgeräts
 - an Drucker 32
- Anschließen von Kabeln 19
- Anzeigen von Berichten 79
- Aufbewahren von Papier 14
- Aufheben der Verbindungen von Fächern 26
- Austauschen von Teilen
 - Einzugsrollen 87
 - Fach 86
 - Manuelle Zufuhr 87
- Austauschen von Verbrauchsmaterial
 - Druckpatrone 83
 - Resttonerbehälter 85
- Auswahl eines Druckerstandorts 18

B

- Bedienfeld
 - Verwenden 10
- Beseitigen des Staus
 - Im Fixierbereich 140
 - Im optionalen Fach 136
 - Im Standardfach 135
 - In der Duplexeinheit 140
 - In der manuellen Zufuhr 139
 - in Klappe B 140
- Bestandteile des Druckers
 - Reinigen 92
- Bestätigen von Druckaufträgen 37

- Bestellen von Verbrauchsmaterialien
 - Druckpatrone 79
 - Resttonerbehälter 82
- Bilder auf Ausdrucken abgeschnitten 113
- Briefbogen
 - Auswählen 15
 - Einlegen 25
- Briefumschläge
 - Einlegen 25

C

- Computer
 - Herstellen einer Verbindung mit dem Drucker 33

D

- Deaktivieren des WLAN-Netzwerks 33
- Display-Helligkeit
 - Anpassen 97
- Dokumente, drucken
 - über ein Mobilgerät 36
 - von einem Computer 36
- Druckauftrag
 - Abbrechen über das Druckerbedienfeld 40
 - Abbrechen über den Computer 40
- Druckaufträge
 - Aufbewahren 37
- Druckaufträge wurden nicht gedruckt 123
- Drucken
 - Angehaltene Aufträge 38
 - Bestätigen von Druckaufträgen 38
 - Drucke wiederholen 38
 - Liste mit Schriftartbeispielen 40
 - Menüeinstellungen (Seite) 34
 - Reservieren von Druckaufträgen 38
 - Über ein Cloud Connector-Profil 40
 - über ein Mobilgerät 36, 37
 - Vertrauliche Druckaufträge 38

- Verwenden des Mopria-Druckdienstes 36
- Verwenden von Wi-Fi Direct
 - 37
 - von einem Computer 36
- Drucken, Fehlerbehebung
 - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 126
 - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 126
 - Druckaufträge werden nicht gedruckt 123
 - Fachverbindung funktioniert nicht 144
 - Fehlerhafte Ränder 105
 - Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 146
 - Häufige Papierstaus 145
 - Langsames Drucken 124
 - Sortiertes Drucken funktioniert nicht 143
 - Umschläge kleben beim Drucken aneinander 143
 - Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 127
- Drucken von einem Computer aus 36
- Drucker
 - Transport 98
- Druckeranschlüsse 19
- Druckerberichte
 - Anzeigen 79
- Druckereinstellungen
 - Werksvorgaben wiederherstellen 35
- Druckerinformationen
 - Suchen 8
- Drucker kann nicht mit WLAN verbunden werden 130
- Druckerkonfigurationen 10
- Druckermeldungen
 - Kassette austauschen, falsche Druckerregion 131
 - Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial 131
- Druckermenüs 42
- Drucker reagiert nicht 128

- Druckersoftware
 - installieren 26
- Druckerspeicher
 - Löschen 35
- Druckerstandort
 - Auswählen 18
- Druckerstatus 12
- Druckertreiber
 - Hardware-Optionen, hinzufügen 29
 - installieren 26
- Druckerverbindung
 - Prüfen 34
- Drucke wiederholen 37
- Druckpatrone
 - Bestellen 79
 - Ersetzen 83
- Druckqualität, Fehlerbehebung
 - Abgeschnittene Texte oder Bilder 113
 - Ausdruck erscheint verfärbt 148
 - Fehlende Farben 108
 - Fleckige Drucke und Punkte 109
 - Geisterbilder auf dem Ausdruck 103
 - Grauer oder farbiger Hintergrund 104
 - Horizontale dunkle Linien 116
 - Horizontale weiße Linien 119
 - Leere Seiten 100
 - Papier wellt sich 110
 - Schiefer Ausdruck 111
 - Sich wiederholende Fehler 122
 - Toner lässt sich leicht abwischen 114
 - Ungleichmäßiger Deckungsgrad 115
 - Vertikale dunkle Linien 118
 - Vertikale weiße Linien 121
 - Verzerrter Ausdruck 111
 - Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder 112
 - Weißer Seiten 100
 - Zu dunkler Druck 101
 - Zu heller Druck 106
- E**
 - Eco-Modus einstellen 97
 - Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 78
 - Einsetzen von Fächern 19
 - Einsparen von Verbrauchsmaterialien 97
 - Einzugsrollen
 - Ersetzen 87
 - Reinigen 93
 - E-Mail-Benachrichtigungen einrichten 78
 - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 129
 - Emissionshinweise 152, 158
 - Energiespareinstellungen 97
 - Energiesparmodi einstellen 97
 - Energiesparmodus einstellen 97
 - Entfernen von Papierstau
 - Im Fixierbereich 140
 - Im optionalen Fach 136
 - Im Standardfach 135
 - In der Duplexeinheit 140
 - In der manuellen Zufuhr 139
 - Erkennen von Papierstaubereichen 134
 - Ermitteln der Seriennummer des Druckers 9
 - Erstellen eines Profils für Cloud Connector 20
 - Erstellen von Lesezeichen 21
 - Erstellen von Ordnern für Lesezeichen 22
 - Ethernet-Anschluss 19
 - Exportieren einer Konfigurationsdatei über Embedded Web Server 29
- F**
 - Fächer
 - Einlegen 22
 - Ersetzen 86
 - installieren 19
 - Trennen 26
 - Verbinden 26
 - Farbanpassung
 - Manuell 146
 - Farbanpassung Inhalt 146
 - Farbiger Hintergrund auf Ausdrucken 104
 - FCC-Hinweise 158
 - Fehlende Farben 108
 - Fehlerbehebung
 - Drucker kann nicht mit WLAN verbunden werden 130
 - Drucker reagiert nicht 128
 - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 129
 - Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck 147
 - Fehlerbehebung, Druckqualität
 - Abgeschnittene Texte oder Bilder 113
 - Ausdruck erscheint verfärbt 148
 - Fehlende Farben 108
 - Fleckige Drucke und Punkte 109
 - Geisterbilder auf dem Ausdruck 103
 - Grauer oder farbiger Hintergrund 104
 - Horizontale dunkle Linien 116
 - Horizontale weiße Linien 119
 - Leere Seiten 100
 - Papier wellt sich 110
 - Schiefer Ausdruck 111
 - Sich wiederholende Fehler 122
 - Toner lässt sich leicht abwischen 114
 - Ungleichmäßiger Deckungsgrad 115
 - Vertikale dunkle Linien 118
 - Vertikale weiße Linien 121
 - Verzerrter Ausdruck 111
 - Vollflächige Farb- oder schwarze Bilder 112
 - Weißer Seiten 100
 - Zu dunkler Druck 101
 - Zu heller Druck 106
 - Fehlerbehebung beim Drucken
 - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 126
 - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 126
 - Druckaufträge werden nicht gedruckt 123
 - Fachverbindung funktioniert nicht 144
 - Fehlerhafte Ränder 105
 - Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 146
 - Häufige Papierstaus 145
 - Langsames Drucken 124

Sortiertes Drucken funktioniert nicht 143
Umschläge kleben beim Drucken aneinander 143
Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 127
Fehlerhafte Ränder 105
Festlegen der Papiersorte 22
Festlegen des Papierformats 22
Firmware, Aktualisierung 28
Fleckiger Druck 109
Flüchtiger Speicher 35
 Löschen 35
Flüchtigkeit
 Aussage 35

G

Geisterbilder auf dem Ausdruck 103
Geräuschemissionspegel 152
Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 146
Grauer Hintergrund auf Ausdrucken 104

H

Hardware-Optionen
 Fächer 19
Hardware-Optionen, hinzufügen
 Druckertreiber 29
Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck 147
Herstellen einer Verbindung mit WLAN
 Verwenden der PIN-Methode 31
 Verwenden der Tastendruckmethode 31
Hinweis zu flüchtigem Speicher 35
Hinzufügen interner Optionen
 Druckertreiber 29
Hinzufügen von Druckern zu einem Computer 27
Hinzufügen von Hardware-Optionen
 Druckertreiber 29
Horizontale dunkle Linien 116
Horizontale weiße Linien 119

I

Identifizieren von Papierstaubereichen 134
Importieren einer Konfigurationsdatei
 über Embedded Web Server 29
Installieren der Druckersoftware 26
Installieren des Drucktreibers 26
Interne Optionen, hinzufügen
 Druckertreiber 29

K

Kassette austauschen, falsche Druckerregion 131
Konfigurieren des Papierformats "Universal" 22
Konfigurieren von Wi-Fi Direct 32
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst 149
Kontrollleuchte
 Bedeutung des Status 12
Kundendienst
 Kontaktaufnahme 149

L

Laden der Fächer 22
Langsames Drucken 124
Leere oder weiße Seiten 100
Lesezeichen
 Erstellen 21
 Erstellung von Ordnern für 22
Lexmark Mobile Print
 Verwenden 36
Liste mit Schriftartbeispielen
 Drucken 40
Löschen des Druckerspeichers 35
Luftfeuchtigkeit rund um den Drucker 156

M

Manuelle Farbanpassung
 Anwenden 146
Manuelle Zufuhr
 Einlegen 25
 Ersetzen 87
Materialbenachrichtigungen
 Konfigurieren 78

Materialbenachrichtigungen konfigurieren 78
Menü
 802.1x 69
 Anmeldeeinschränkung 74
 Benachrichtigungen 45
 Bild 57
 Cloud-Anschluss 76
 Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge 74
 Drucken 77
 Druckerferne
 Bedienerkonsole 44
 Druckerinformationen 51
 Druckmedien 59
 Eco-Modus 44
 Einrichtung 53
 Einstellungen 42
 Energiemanagement 46
 Erfassung anonymer Daten 47
 Ethernet 63
 Externen Netzwerkzugriff einschränken 72
 Fachkonfiguration 58
 Fehlerbehebung 77
 Gerät 76
 HTTP-/FTP-Einstellungen 70
 IPSec 68
 Konfigurationsmenü 48
 Layout 52
 Lokale Konten 73
 Löschen außer Betrieb 51
 LPD-Konfiguration 70
 Menüeinstellungen (Seite) 76
 Netzwerk 77
 Netzwerkübersicht 59
 Öffentlich 72
 PCL 55
 PostScript 55
 Qualität 54
 Sichtbare Startbildschirm-Symbole 51
 SNMP 67
 TCP/IP 65
 Temporäre Dateien löschen 75
 Universaleinrichtung 58
 USB 71
 Verschiedenes 75
 Werksvorgaben wiederherstellen 47
 Wi-Fi Direct 63
 WLAN 60

- Zertifikatsverwaltung 74
- Menüeinstellungen (Seite)
 - Drucken 34
- Mobiles Gerät
 - Drucken unter 36, 37
 - Verbinden mit dem Drucker 32
- Mopria-Druckdienst 36

N

- Netzkabelbuchse 19
- Nicht flüchtiger Speicher 35
 - Löschen 35
- Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial 131

O

- Originalteile und Verbrauchsmaterialien 79
- Originalzubehör und Verbrauchsmaterialien von Lexmark 79

P

- Papier
 - Auswählen 12
 - Briefbogen 15
 - Unzulässig 14
 - Vorgedruckte Formulare 15
- Papiereigenschaften 12
- Papierformate
 - unterstützte 15
- Papierformat Universal
 - Konfigurieren 22
- Papiergewichte
 - unterstützte 17
- Papiersorten
 - unterstützte 17
- Papierstau
 - Im optionalen Fach 136
 - Im Standardfach 135
- Papierstau in der manuellen Zufuhr 139
- Papierstau in Klappe G 140
- Papierstaus
 - Bereich 134
 - Vermeidung 132
- Papierstaus, Beseitigen
 - in der Standardablage 138
- Papier wellt sich 110

- Persönliche Identifikationsnummer-Methode 31
- Platzbedarf um den Drucker 18
- Profil für Cloud Connector
 - Drucken unter 40
 - Erstellen 20
- Punkte auf dem Ausdruck 109

R

- Rechtliche Hinweise 152, 154, 156, 157, 158
- Recycling
 - Lexmark Produkte 150
 - Verpackung von Lexmark 150
- Reinigen
 - Einzugsrollen 93
- Reinigen der Einzugsrollen 93
- Reinigen des Druckers 92
- Reinigen des Touchscreens 92
- Resttonerbehälter
 - Bestellen 82
 - Ersetzen 85
- Richtlinien für Papier 12
- Ruhemodus
 - einstellen 97

S

- Schwarze Bilder 112
- Seriennummer, Drucker
 - Suchen 9
- Sicherheitshinweise 6, 7
- Sortiertes Drucken funktioniert nicht 143
- Speicher
 - Im Drucker installierte Speichertypen 35
- Startbildschirm
 - Anpassen 12
- Startbildschirmsymbole
 - Anzeigen 12
- Status der Teile
 - Prüfen 78
- Status des Verbrauchsmaterials
 - Prüfen 78
- Staus
 - Vermeidung 132
- Staus, Beheben
 - in der Standardablage 138
- Suchen der Druckerinformationen 8

- Symbole auf dem Startbildschirm
 - Anzeigen 12

T

- Tastendruckmethode 31
- Temperatur rund um den Drucker 18, 156
- Testseite drucken 77
- Text auf Ausdrucken abgeschnitten 113
- Tonerauftrag
 - Anpassen 41
- Touchscreen
 - Reinigen 92
- Transportieren des Druckers 98
- Trennseiten
 - Einfügen 40
- Trennseiten einlegen 40

U

- Umschläge kleben beim Drucken aneinander 143
- Umsetzen des Druckers 97
- Ungleichmäßiger Deckungsgrad 115
- unterstützte Papierformate 15
- Unterstützte Papiergewichte 17
- Unterstützte Papiersorten 17
- USB-Druckeranschluss 19

Ü

- Überprüfen der Drucker Verbindung 34
- Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien und Teile 78

V

- Verbinden eines Computers mit dem Drucker 33
- Verbinden von Fächern 26
- Verbrauchsmaterialien
 - Einsparen 97
- Verbrauchsmaterialzähler
 - Zurücksetzen 91, 131
- Vermeiden von Papierstaus 132
- Vertikale dunkle Linien 118
- Vertikale weiße Linien 121
- Vertrauliche Dokumente werden nicht gedruckt 127

Vertrauliche Druckaufträge
Konfigurieren 37
Verwenden des Bedienfelds 10
Verwenden von Originalzubehör
und Verbrauchsmaterialien von
Lexmark 79
Vollflächige Farben 112
Vorgedruckte Formulare
Auswählen 15

W

Werksvorgaben
Wiederherstellen 35
Wiederherstellen von
Werksvorgaben 35
Wiederholt Fehler auf dem
Ausdruck 122
Wi-Fi Direct
Aktivieren 32
Drucken über ein Mobilgerät 37
Konfigurieren 32
Wi-Fi Protected Setup
WLAN-Netzwerk 31
WLAN-Netzwerk
Deaktivieren 33
Verbinden des Druckers mit
Wi-Fi Protected Setup 31
WLAN-Netzwerkverbindung 30

Z

Zu heller Druck 106
Zurücksetzen
Verbrauchsmaterialzähler 131
Zurücksetzen der
Verbrauchsmaterialzähler 91